

**25**  
JAHRE

1994–2019

**WIR**

# WIRTSCHAFT REGIONAL

▶ DAS MAGAZIN FÜR UNTERNEHMER IN DER REGION

WWW.WIRTSCHAFT-REGIONAL.NET

05 | 2019 | EUR 8,50 | 44861

LEADERS TALK:

## Joachim von Reden





## Zeit für einen Perspektivwechsel

Kommen Sie zu den frischen Ideen  
und holen sich neue Impulse.

32257 Bünde  
Fon 05223 68686-0  
info@wan-online.de  
www.wan-online.de

 **WAN**  
marketing  
kommunikation

**Strategie · Konzeption · Kreation**

# „Zölle gibt es aktuell bereits mehr als genug!“

USA und EU sollten kühlen Kopf bewahren

Im Streit mit der Europäischen Union wegen der Subventionierung des Flugzeugherstellers Airbus haben die USA jetzt eine Liste mit EU-Produkten vorgelegt, die mit zusätzlichen Zöllen belegt werden könnten. Eric Schweitzer, Präsident des Deutschen Industrie- und Handelskammertages (DIHK), warnt vor einer Eskalation.

Schweitzer: „Die Androhung der US-Regierung, neue Zölle auf europäische Exporte zu verhängen, ist kein gutes Signal in den handelspolitischen Auseinandersetzungen zwischen den USA und der EU. Denn Zölle gibt es aktuell bereits mehr als genug. Statt US-seitig weitere Drohkulissen aufzubauen, sollten beide Seiten jetzt einen kühlen Kopf bewahren und auf Deeskalation setzen. Für beide Seiten gibt es nichts zu gewinnen. Der transatlantische Handel ist für die exportstarke deutsche Wirtschaft von großer Bedeutung. Statt über mehr Zölle sollten beide auf Augenhöhe miteinander darüber sprechen und Handelshemmnisse abbauen. Der aktuelle Konflikt um Subventionen zeigt außerdem: Wir brauchen dringend ein funktionierendes und unparteiisches Streitschlichtungssystem in der WTO. Die US-Regierung muss hier ihre Blockadehaltung aufgeben.“

Dr. Eric Schweitzer  
Präsident des Deutschen Industrie- und  
Handelskammertages (DIHK)

/// Immer informiert sein: Melden Sie sich jetzt zu unserem kostenlosen Newsletter unter [www.wirtschaft-regional.net/newsletter](http://www.wirtschaft-regional.net/newsletter) an.



Dr. Eric Schweitzer  
Präsident des Deutschen Industrie- und  
Handelskammertages (DIHK)

**Sommer - Sonne - SonnenPartner®**

**150 Strandkörbe, 200 Gartenmöbelgruppen, 80 Grills, Sonnenschirme u.v.m.**

**Grills und Grill-Seminare**

Holzkohle-, Gas- und Elektrogrills · [www.grill-spezialist.de](http://www.grill-spezialist.de)

**Die Schatztruhe Sommermöbel-Manufaktur**  
Detmolder Str. 627 · 33699 Bielefeld-Hillegossen  
Tel. 05 21/92 60 60 · Fax 05 21/92 60 636  
Internet: [www.sonnenpartner.de](http://www.sonnenpartner.de) · e-mail: [info@sonnenpartner.de](mailto:info@sonnenpartner.de)  
Geschäftszeiten: Mo.-Fr. 9.00-18.30 Uhr, Sa. 10.00-18.00 Uhr

Kostenlose Parkplätze direkt vor der Ausstellung!

# INHALTSVERZEICHNIS

## /// ENTSORGUNG | ENERGIE | RECYCLING

- 10 Schöne Rasenflächen – richtig anlegen und pflegen
- 12 Professionelle Abnahme von Fetten und flüssigen Abfällen
- 14 Klärschlammproblematik: Lösung für Städte und Gemeinden in der Region – Mehrwert inklusive
- 16 3D-Laserscanning – Innovation bei der Geodoc GmbH
- 18 Sieben und Brechen statt Brechen und Sieben!
- 19 B. Braun Avitum – acht Strautmann Ballenpressen sorgen für Sauberkeit und Ordnung

## /// TITELTHEMA

- 20 - 25 Leaders Talk: Joachim von Reden

## /// GEWERBEBAU | GEWERBEGEBIETE

- 26 Wärmerückgewinnung ohne Luftkanäle
- 27 Effizienzupgrade: Hallenerweiterung und Automatisierung
- 30 Gewiss kein Kinderspiel: Neubau von Kindergarten und Kinderkrippe parallel gemanagt
- 32 Meller Spedition hat innovative Logistiklösungen für Maschinenbauer auf Lager
- 36 Lühn plant Synergy Park | Krone Gruppe baut neues Validierungszentrum Future Lab
- 38 Neue Leitung für Goldbeck Münster
- 42 Perfekte Detailplanung

## /// PERSONAL | ZEITARBEIT | BILDUNG

- 44 Unternehmen als praxisnaher Lernort
- 46 Das duale Studium in der Aus- und Weiterbildung
- 48 Mit konsequenter Wertschätzung die richtigen Mitarbeiter akquirieren

## /// TAGUNGEN | EVENTS | MESSEN

- 50 A2 Forum für Kongress- und Tagungssegment gerüstet
- 52 Perfekte Planung – entspanntes Fest

## /// FOCUS

- 05 Gauselmann Gruppe startet zweites Praxisprojekt mit der FHM Bielefeld

## /// RUBRIKEN

- 04 Impressum
- 06 Regionalgeflüster
- 53 Firmenkontakte

### Verlag und Herausgeber

Press Medien GmbH & Co. KG  
Richthofenstraße 96 · 32756 Detmold  
Tel.: (0 52 31) 98 100-0 · Fax: -33  
www.wirtschaft-regional.net

### Redaktion und Anzeigen

Peer-Michael Preß (verantwortlich)  
Tel.: (0 52 31) 98 100-17  
m.press@wirtschaft-regional.net

### Mitarbeiter der Redaktion

Sascha Brinkdöpke  
Tel.: (0 52 31) 98 100-12  
redaktion@wirtschaft-regional.net

Jutta Jelinski  
Tel.: (0 52 31) 309 100  
jelinski@fotografie-jelinski.de

Pressemitteilungen bitte an  
redaktion@wirtschaft-regional.net

Gekennzeichnete Artikel decken sich nicht unbedingt mit der Meinung der Redaktion. Für unverlangt eingereichte Manuskripte wird keine Haftung übernommen.

### Anzeigen

Ines Heuer  
Tel.: (0 52 31) 98 100-20  
i.heuer@wirtschaft-regional.net

Melanie Meise  
Tel.: (0 52 31) 98 100-19  
m.meise@wirtschaft-regional.net

Anzeigenpreisliste Nr. 23/Januar 2015

### Druck

Press Medien · www.press-medien.de

### Erscheinungsweise

12 Hefte kosten jährlich im Abonnement 24,00 Euro netto. Das Abonnement läuft über ein Jahr und verlängert sich nur dann um ein weiteres Jahr, wenn nicht spätestens drei Monate vor dem Ablauf des Abonnement gekündigt wird. Erfüllungsort und Gerichtsstand Lemgo. Nachdruck nur mit schriftlicher Genehmigung des Verlages.

### Beilagenhinweis:

Dieser Ausgabe liegt eine Vollbeilage der Firma Schultz GmbH & Co. KG bei.  
EINRICHTUNGEN unter [www.schultz.de](http://www.schultz.de)

## GAUSELMANN GRUPPE

# Gauselmann Gruppe startet zweites Praxisprojekt mit der FHM Bielefeld

Erfolgreiche Zusammenarbeit: Die Gauselmann Gruppe und die Fachhochschule des Mittelstands in Bielefeld (FHM) setzen ihre Kooperation fort. Kürzlich besuchten zwölf Studierende aus dem Modul Kommunikationsmanagement des Masterstudiengangs Crossmedia & Communication Management der FHM Bielefeld mit ihrer Professorin Dr. Annette Kahre die MERKUR SPIEL-ARENA in Düsseldorf.

**S**chon das erste Projekt, das die Studenten der FHM im letzten Jahr für die Gauselmann Gruppe erarbeitet haben, war ein Erfolg für beide Seiten. Darum war für uns sofort klar, dass wir auch in der Zukunft wieder zusammenarbeiten werden“, erklärt Theresa Rollmann, Abteilungsleiterin Personalmarketing der Gauselmann Gruppe. Beim aktuellen Projekt sollen die Studierenden in den kommenden Monaten eine Kampagne zum Engagement Gauselmans in Düsseldorf als Namensgeber der Arena, sowie als Partner vieler Sportvereine der Stadt entwickeln.

## Gauselmann Gruppe fördert junge Menschen

„Es ist mir schon immer wichtig gewesen, jungen Menschen eine Chance zu geben, sich weiterzuentwickeln. Für unser Unternehmen bietet sich durch die enge Zusammenarbeit die Chance, die Gauselmann Gruppe vorzustellen und als einer der größten Arbeitgeber der Region qualifizierte junge Menschen zu fördern“, erklärt Armin Gauselmann, Vorstand der Gauselmann Gruppe.

Seit August 2018 ist die Gauselmann Gruppe mit ihrer Dachmarke „MERKUR“ Namenssponsor der MERKUR-SPIEL-ARENA, in dem auch Fortuna

Düsseldorf die Bundesliga-Heimspiele absolviert. Nach einem gemeinsamen Mittagessen in der Merkur Loge wurde den Studierenden zunächst die Gauselmann Gruppe vorgestellt, ehe es bei einer Stadionbesichtigung hoch hinaus auf das Dach der Arena ging. Der atemberaubende Blick auf den benachbarten Flughafen, den Rhein und die Düsseldorfer Skyline begeisterte die Teilnehmerinnen und Teilnehmer.

/// [www.gauselmann.de](http://www.gauselmann.de)



Auf das Dach der MERKUR SPIEL-ARENA ging es für die Studentinnen und Studenten der FHM Bielefeld bei der Stadionführung. Nils Rullkötter (r.) von der Gauselmann Gruppe und Professorin Dr. Annette Kahre (l.) betreuten das Projektteam.



## Effiziente Maschinen für saubere Böden

Wir haben die Lösung für Ihr Reinigungsproblem.

**Fordern Sie uns!**

# KÄRCHER

**KÄRCHER CENTER SIELHORST**

Erhard Sielhorst

Nickelstraße 5 • 33415 Verl

Telefon 05246 3604

[www.kaercher-center-sielhorst.de](http://www.kaercher-center-sielhorst.de)

## Mitsubishi HiTec Paper investiert weiter



Bielefeld. Als kompetenter Hersteller hochwertiger gestrichener Spezialpapiere setzt Mitsubishi HiTec Paper den Weg von Innovation und Investition weiter fort. Im Rahmen des Programms „New Business Development“ wurde nun am Standort Bielefeld ein neues Qualitätsleitsystem an der SM 21 erfolgreich in Betrieb genommen. Das Innovationsprogramm „New Business Development“ sieht unter anderem die mehrstufige Ausrichtung der Bielefelder Streichmaschine 21 auf zukünftige Märkte vor. Das nun in Betrieb genommene, moderne Honeywell Qualitätsleitsystem beinhaltet mehrere Messrahmen unterschiedlicher Ausstattung sowie Systemperipherie zur zielgenauen Prozesssteuerung.

📷 Mitsubishi HiTec Paper Europe GmbH ist eine deutsche Tochter von Mitsubishi Paper Mills Ltd., Japan, einem der führenden Spezialpapierhersteller weltweit. (Foto: Mitsubishi)

## ASSMANN Büromöbel – wachstumsstärkste Bilanz



Osnabrück. Mit rund 130 Millionen Euro (2017: 113 Millionen) und einem Zuwachs von circa 15 Prozent erreichte der Büromöbelhersteller ASSMANN aus Melle die größte absolute Umsatzsteigerung in der jüngeren Unternehmensgeschichte. „Das Ergebnis bestätigt uns, dass wir mit unserem gelebten Prinzip 'Gute Arbeit' und den Investitionen in eine

der modernsten Büromöbelproduktionen in Europa auf dem richtigen Weg sind“, fasst Dirk Aßmann, geschäftsführender Gesellschafter, die Entwicklung zusammen. Zum 80-jährigen Jubiläum in diesem Jahr setzt das Unternehmen seine Erfolgsstrategie fort und baut dabei auf drei Säulen: Mitarbeiterzufriedenheit, hochmoderne Fertigung und den Ausbau der Vertriebsaktivitäten. Und passend zum 80-jährigen Firmenjubiläum zieht ASSMANN in die Top 100 der wachstumsstärksten Mittelständler Deutschlands ein. Das ist das Ergebnis der Studie „TOP 100 Ranking des Mittelstands 2018“, die die Unternehmensberatung Munich Strategy durchgeführt hat.

📷 Meller Familienunternehmen ASSMANN Büromöbel schließt das Geschäftsjahr 2018 erneut mit einem Rekordumsatz ab. (Foto: ASSMANN)

## Über künstliche Intelligenz zu neuen Geschäftsmodellen



Hannover. Intelligente Maschinen, Plattformen und Assistenzsysteme: Künstliche Intelligenz ist eine Schlüsseltechnologie, um die Wettbewerbsfähigkeit des deutschen Mittelstands zu sichern. Im Spitzencluster it's OWL entwickeln Unternehmen und Forschungseinrichtungen gemeinsam neue Ansätze. Beispielhafte Anwendungen zeigen 50 Unternehmen, Forschungseinrichtungen und Start-ups auf dem OWL-Gemeinschaftsstand (Halle

16 A04) auf der Hannover Messe. Prof. Dr. Roman Dumitrescu (Geschäftsführer it's OWL Clustermanagement GmbH) erläutert: „Künstliche Intelligenz ist ein Themenschwerpunkt für unser Technologie-Netzwerk. Gemeinsam entwickeln wir neue Basistechnologien und Anwendungen für unsere Unternehmen. Dabei geht es beispielsweise um das Retrofitting von Maschinen, automatisierte Objekterkennung, digitale Plattformen und Assistenzsysteme. Unsere Forschungseinrichtungen sind dabei wichtige Innovationspartner für die mittelständische Industrie.“

📷 Spitzencluster it's OWL zeigt neue Ansätze für künstliche Intelligenz auf der Hannover Messe. (Foto: it's OWL Clustermanagement GmbH)



## Herausforderungen der Kunststoffindustrie

Mit über 1.000 Unternehmen und mehr als 145.000 Beschäftigten ist Nordrhein-Westfalen der Kunststoffstandort Nr. 1 in Europa. Allein in der Region Ostwestfalen-Lippe sind über 500 kunststofftechnische Unternehmen ansässig. Im Dezember des letzten Jahres trafen sich im Rahmen eines vom Carl Hanser Verlag initiierten Roundtable „Die Kunststoffindustrie in OWL“ Experten aus der Kunststoffindustrie OWLs, um aktuelle Themen rund um den Kunststoffstandort NRW zu diskutieren. Stefan Schmedding (Phoenix Contact), Vorstand der „Kunststoffe in OWL e.V.“, Marco Siekmann, Geschäftsführer bei Digicolor, sowie Jan Harms, Projektleiter der Fachmesse KUTENO vom Carl Hanser Verlag, griffen das Thema Fachkräftemangel auf, aber auch die Digitalisierung in der kunststoffverarbeitenden Industrie, die Energie- und Ressourceneffizienz sowie der Einsatz von Bio- und Recyclingkunststoffe kamen zur Sprache.

📷 Vom 7. bis 9. Mai findet im A2 Forum in Rheda-Wiedenbrück zum zweiten Mal die Messe KUTENO Kunststofftechnik Nord statt, auf der auch Herausforderungen der Kunststoffindustrie thematisiert werden. (Foto: rawpixel/ pixabay)



## WAGO wächst und investiert weiter in Deutschland

Minden. Die WAGO-Gruppe hat das Jahr 2018 mit einem Plus von 8,1 Prozent abgeschlossen. „Mit einem Umsatz von 932 Millionen Euro haben wir unsere angestrebten Ziele erreicht“, so Chief Executive Officer Sven Hohorst im Rahmen der Bilanzpressekonferenz am Mindener Stammsitz. Der Anbieter von elektrischer Verbindungs- und Automatisierungstechnik setzt damit seine anhaltend positive Geschäftsentwicklung erfolgreich fort und erwartet auch für das aktuelle Geschäftsjahr ein Wachstum im mittleren einstelligen Prozentbereich. Die Verteilung nach Landesmärkten ist im Vergleich zum Vorjahr gleich geblieben. Während Deutschland mit einem Umsatzanteil von 28 Prozent traditionell den wichtigsten Markt für WAGO darstellt, erreicht das übrige Europa 42 Prozent. Es folgen die Märkte in Asien mit 17 Prozent, wobei Indien hier ein besonders gutes Wachstum verzeichnet, und Amerika mit 13 Prozent.

📷 Die WAGO-Geschäftsführung (von links): Christian Sallach (Chief Marketing Officer & Chief Digital Officer), Sven Hohorst (Chief Executive Officer), Jürgen Schäfer (Chief Sales Officer), Ulrich Bohling (Chief Operating Officer), Kathrin Pogrzeba (Chief Human Resources Officer) und Axel Börner (Chief Financial Officer). (Foto: WAGO)



## Weidmüller steigert Umsatz auf 823 Millionen Euro

Hannover / Detmold. Im abgelaufenen Geschäftsjahr 2018 erzielte die Weidmüller Gruppe mit Hauptsitz in Detmold einen Umsatz von 823 Millionen Euro. Getragen von einem sehr guten Marktumfeld, entspricht dies einem Zuwachs von 11 Prozent im Vergleich zum Vorjahr (Umsatz 2017: 740 Mio. Euro). Dies gab das Elektrotechnikunternehmen auf der jährlichen Pressekonferenz während der Hannover Messe bekannt. Damit setzt es den positiven Wachstumskurs weiter fort. „Wir haben in einem ereignisreichen Jahr ein deutlich zweistelliges Umsatzwachstum verwirklichen können“, erklärt Weidmüller-Vorstandssprecher Jörg Timmermann. „Treiber unseres Geschäftserfolges waren neben den globalen Wachstumsmärkten vor allem unsere Innovationen für die Automatisierung und Digitalisierung, unser Reihenklempenportfolio um die 2016 neu eingeführte A-Reihe mit PUSH-IN-Anschlussstechnik sowie das Geschäft in Nordamerika. Durch konsequente Investitionen in Innovationen wollen wir diesen Kurs beibehalten.“ Mit Blick auf das laufende Jahr ist Weidmüller optimistisch, weiteres Wachstum zu erzielen.

📷 Der Vorstand der Weidmüller Gruppe um Volker Bibelhausen, Jörg Timmermann und José Carlos Álvarez Tobar (v.l.n.r.) (Foto: Weidmüller)

## Volksbank Bielefeld-Gütersloh Ausschüttung von 1,9 Millionen Euro



Gütersloh/Bielefeld. Das Kreditgeschäft auf Rekordniveau, ein dickes Plus bei den Kundeneinlagen und mehr als 4.300 neue Mitglieder – die Volksbank Bielefeld-Gütersloh setzt ihren erfolgreichen Wachstumskurs fort. Das belegen die Zahlen, die der Vorstandsvorsitzende Thomas Sterthoff am Dienstagabend während der Vertreterversammlung in der Stadthalle Gütersloh präsentierte. Mit der Entwicklung im Geschäftsjahr 2018 zeigte er sich hochzufrieden. Vor allem bei den Kundenkrediten (plus sieben Prozent) und Kundeneinlagen (plus 8,1 Prozent) wurden die Erwartungen deutlich übertroffen, obwohl die Rahmenbedingungen nach wie vor schwierig sind. Als Beispiele dafür nannte Thomas Sterthoff die absehbaren Folgen des Brexits, die Einführung von Handelszöllen, die anhaltende Niedrigzinsphase und immer mehr regulatorische Auflagen. Das Highlight im vergangenen Jahr sei zweifellos die Eröffnung der Bielefelder Zentrale am Kesselbrink gewesen. Außerdem sei es der Volksbank Bielefeld-Gütersloh gelungen, die Neustrukturierung des Filialnetzes innerhalb von zwei Jahren erfolgreich abzuschließen: Von der positiven Geschäftsentwicklung der Volksbank Bielefeld-Gütersloh profitieren auch die Mitglieder. Einstimmig folgte die Vertreterversammlung dem Vorschlag von Vorstand und Aufsichtsrat, den Mitgliedern eine Grunddividende von zwei Prozent auf den Geschäftsanteil zu zahlen.

📷 Volksbank-Vorstand vor den Vertretern in der Stadthalle Gütersloh: (v.li.) Reinhold Frieling, Michael Deitert, Thomas Sterthoff (Vorsitzender) und Ulrich Scheppan. (Foto: Volksbank Bielefeld-Gütersloh eG)

GRUMBACH GMBH & CO. KG

# Grumbach baut Vorbehandlungsanlage für Gewerbeabfälle

Es ist die mit Abstand größte Investition der letzten 20 Jahre der Firmengeschichte: Rund 4 Millionen Euro investiert die Grumbach GmbH & Co. KG in eine neue Sortieranlage für Gewerbeabfall. Mit der neuen Anlage, welche in einer neuen Halle errichtet wird, sieht sich das Harsewinkeler Unternehmen mit Blick auf die neuen gesetzlichen Vorgaben gerüstet – und zugleich im Ostwestfälischen Wettbewerb in einer Vorreiterrolle.

**W**eniger Müllverbrennung, dafür mehr Abfalltrennung und eine umfassende Dokumentationspflicht: Das sieht die Neufassung der Gewerbeabfallverordnung in einem ersten, seit August 2017 geltenden Schritt vor. Das Ziel: Wertstoffe sollen in deutlich größeren Mengen als bisher wiederverwertet werden. So soll die Recycling-Quote auf 30 Prozent erhöht werden. Das ist der zweite Schritt der neuen Abfallverordnung, der zum 1. Januar 2019 in Kraft getreten ist.

Eine große Herausforderung für Gewerbebetriebe – und auch für Entsorger. Denn die Neuregelung bedeutet, dass Abfallgemische – also Müll, den Betriebe selbst nicht weiter sortieren können – in einer Vorbehandlungsanlage aufbereitet wer-

den müssen. Diese Anlage muss wiederum einem vorgegebenen technischen Stand entsprechen, um Mischabfälle exakt zu sortieren und so die Recycling-Quote auch erreichen zu können. Damit sollen auch weniger Abfälle verbrannt werden.

Vor etwa drei Jahren legte das Bundesumweltministerium die ersten Entwürfe der Verordnung vor. „Viele haben das damals belächelt“, erinnern sich Andreas Grumbach, Gesellschafter und Geschäftsführer, und Torsten Kröner-Jussack, Geschäftsführer, der Grumbach GmbH & Co. KG. Als die neue Verordnung dann im August 2017 in Kraft trat, war beiden klar, dass hier eine konsequente Umsetzung der Vorgaben gefragt war. „Wir haben uns näher mit der Verordnung und deren Umsetzung

auch im Bezug auf unsere Kundenanforderungen beschäftigt.“ Auf die Sortierung von Gewerbeabfällen verzichten? Eine Kooperation mit einem anderen Entsorger eingehen? Oder selbst die Grundlage für einen neuen Schwerpunkt in der Unternehmensentwicklung schaffen?

Andreas Grumbach und Torsten Kröner-Jussack entschieden sich für die dritte Variante. „Wir wollten und wollen unabhängig sein“, so die Maxime der Geschäftsführer. Also nahm der heimische Entsorger Kontakt zu Behörden, zu Herstellern und Lieferanten auf. Ergebnis: Vorbehandlungsanlagen, die es für die Einhaltung der neuen Richtlinien braucht, gab es in Ostwestfalen-Lippe noch nicht. Also entwickelten sie ein eigenes Konzept für eine Sortieranlage.

**„Wir laufen 4.000 Stunden weniger bei der Entsorgung.“**

Tobias Mettmann,  
Assistent der Produktionsleitung,  
J.G. WEISSER SÖHNE GmbH & Co. KG

**AutoLoadBaler – die Zeitmaschine**

Sparen auch Sie Zeit bei der Entsorgung und besuchen Sie:

[autoloadbaler.de](http://autoloadbaler.de)



### Grumbach kombiniert Wissen in Altpapierensorgung und Abfallsortiertechnik

„Wir haben unsere Erfahrungen und unser Know-how aus der Altpapierensortierung mit neuen Technologien der Abfallsortiertechnik kombiniert“, erklären Grumbach und Kröner-Jussack. Das Ergebnis ist eine moderne und zukunftsorientierte Aufbereitungsanlage, die in einer etwa 2000 Quadratmeter großen Halle, ebenfalls ein Neubau auf dem Betriebsgelände, zusammengesetzt wird. Mit einer Mischung aus Mechanik, High-Tech und diversen Arbeitsschritten soll bei gemischtem Gewerbeabfall künftig eine Sortierquote von 85 Masseprozent möglich sein, Müll also fast perfekt getrennt werden können. Bis zu 35.000 Tonnen Gewerbeabfall pro Jahr sollen mit der Anlage sortiert werden.

„Wir werden eine der ersten und modernsten Sortieranlagen für Gewerbeabfall in Ostwestfalen-Lippe haben“, so die Geschäftsführer. Davon verspricht sich der Entsorger auch einen Wettbewerbsvorteil. „Wir können unseren Kunden garantieren, alle ihre Abfälle gesetzeskonform zu entsorgen.“ Das dürfte auch für neue Kunden und auch weitere Entsorgungsunternehmen, welche keine eigenen Anlagen haben, interessant sein, schätzen die beiden Geschäftsführer. Bis zu fünf neue Angestellte werden sie für den Betrieb der neuen Anlage voraussichtlich einstellen (siehe Infokasten).

Die Genehmigung der Anlage ist erteilt und die Aufträge der einzelnen Gewerke sind bereits vergeben. Mit der Errichtung der Anlage wird im April begonnen.

Anfang September soll die Anlage in den Probetrieb gehen, um spätestens im Oktober perfekt zu laufen. „Bis dahin liegt noch eine Menge Arbeit vor uns“, so die beiden Geschäftsführer, deren Unternehmen in diesem Jahr auch noch das 50-jährige Bestehen mit einer großen Feier begeht.



Torsten Kröner-Jussack und Andreas Grumbach (v.l.).

Foto:Grumbach GmbH & Co. KG



# ZIMMERMANN

SAUBER | SICHER | ZUVERLÄSSIG



**Eberhard Zimmermann GmbH & Co. KG**

Gottlieb-Daimler-Straße 26 | 33334 Gütersloh | Tel. +49 5241 6006-0 | Fax +49 5241 6006-100  
Gütersloh | Ladeburg | Bitterfeld | Mülheim(Mosel) | Liebenau | Waldkirch | Almelo (NL) | Beuningen (NL) | Sterksel (NL)

[www.zimmermann-gruppe.com](http://www.zimmermann-gruppe.com)

/// [www.altpapier.de](http://www.altpapier.de)

AQUA-TECHNIK BEREGNUNGSANLAGEN GMBH & CO. KG

# Schöne Rasenflächen – richtig anlegen und pflegen

Ein makelloser tiefgrüner Rasen ist der Stolz jeden Gartenbesitzers. Bei Gewerbe- und Verwaltungsgebäuden trägt er zu einem positiven Unternehmensimage bei. Wie aber wird ein schöner Rasen fachgerecht angelegt, welche Tipps sind hilfreich?

**V**or der Rasenneuanlage ist zunächst die beabsichtigte Nutzung festzustellen. Soll es ein Spielrasen, ein Gebrauchsrasen oder eher ein Zierrasen werden? Rasenprofis schauen sich außerdem die Standortparameter genau an. Wie werden die Flächen besontet oder schattiert? Wie sieht die Zusammensetzung des Bodens aus? Einige Gärtnereien und Fachinstitute bieten dazu fundierte Bodenuntersuchungen an, die Auskunft über den pH-Wert und wichtige Nährstoffe im Boden geben. Anhand der Ergebnisse kann später exakt und umweltfreundlich gedüngt und der Boden zielgenau mit Sand oder Humus verbessert werden. Nicht zuletzt trägt eine automatisierte Beregnungsanlage wesentlich dazu bei, dass der neue Rasen gut keimt, anwächst und dauerhaft grün bleibt. Fachhändler, wie die Firma Aqua-Technik aus Neuenkirchen, beraten dazu umfassend.

Sind alle Parameter ermittelt, wählen Fachberater die optimale Rasensaatgut-Mischung für die Standortbedingungen aus. Hochwertige Qualitätsmischungen und sogenannte Regelsaatgut-Mischungen (RSM) enthalten speziell gezüchtete, leistungsfähige Rasensorten. Billige Mischungen



Fest installierte Beregnungsanlagen sind der Garant für perfekt aussehende Rasenflächen.

verursachen geringe Narbendichte, mäßige Schnittverträglichkeit und eine grobe Rasenstruktur. Ein Tipp für Rasenfreunde ist der neue Spezialist unter den Rasengräsern *Poa supina*, die Lägerrispe. Besonders in schattierten Rasenabschnitten etabliert sie sich zuverlässig. Fachleute raten tendenziell eher zu einem Saatrasen, als zu einem Rollrasen, da gesäter Rasen sich besser an die lokalen Bedingungen anpasst, tiefer wurzelt und damit widerstandsfähiger ist. Rollrasen deckt zwar sofort ab, bedarf danach aber einer intensiveren Pflege.

Für den Erfolg bei der Rasenneuanlage ist die Bodenvorbereitung entscheidend. Gerade bei Neubauten ist Unterboden häufig festgefahren. Die Folge ist, dass der Rasen kränkelt. Daher kommt der mechanischen Bodenlockerung, der Entfernung von Fremdstoffen und der Bodendränage an vernässten Stellen eine wesentliche Rolle zu. Schwere und humusreiche Böden werden zusätzlich mit Sand abgemagert.

Liegt die Bodentemperatur bei circa 10 Grad Celsius, kann mit der Rasenanlage begonnen werden. Ob Rollrasen oder Ansaat, vorab ist immer ein phosphorbetonter Rasen-Startdünger auszubringen. Es sollte sichergestellt sein, dass das Saatgut bzw. der Rollrasen ausreichend Bodenkontakt bekommt. Je nach Witterung ist die Fläche dann drei- bis fünf-

BERG

Abfallbeseitigung

entsorgen

&

recyclen

Das A&O der Abfallwirtschaft  
– zuverlässig und kostengünstig

fon 052 23.9966 33 | [www.berg-abfallbeseitigung.de](http://www.berg-abfallbeseitigung.de)

Fotos: Aqua-Technik, Neuenkirchen

mal am Tag für maximal zehn Minuten zu beregnen. Sobald eine Grashöhe von etwa acht Zentimeter erreicht ist, erfolgt der erste Schnitt auf maximal die Hälfte der vorhandenen Aufwuchshöhe. Vier bis 4,5 Zentimeter Schnitthöhe sind für viele Rasentypen optimal. Andernfalls werden wertvolle Rasengräser ausgemerzt oder der Rasen welkt im Sommer schnell.

Speziell Zierrasenflächen erfordern über die gesamte Saison intensive Pflege. Das bedeutet regelmäßiges Schneiden, Düngen und mechanisches Bearbeiten. Erstklassige scharfe Schnittmesser am Mähgerät sind ein absolutes Muss. Gerade im Herbst öffnen ausgefranzte Halme dem Pilzbefall Tür und Tor. Laubdecken sollten rasch entfernt werden, da auch sie Krankheitsbefall begünstigen.

### Rasen abgewirtschaftet – und was jetzt?

Je nach Rasenzustand ist eine Regeneration, eine Rasenrenovation oder ein Komplettsanierung erforderlich. Die Regeneration umfasst das Vertikutieren im zeitigen Frühjahr, die gezielte Vorratsdüngung, die Kalkung sowie die Moos- und Beikrautbekämpfung. Fehlstellen werden gelockert, nachgesät, und gegebenenfalls wird etwas Sand aufgebracht. Hauptziel ist es, den entstandenen Rasenfilz zu beseitigen. Bei Trockenheit wirkt die Schicht aus abgestorbenen Pflanzenteilen wie eine Imprägnierung. Bei Nässe hält sie die Feuchtigkeit lange in der Rasennarbe, so dass Pilze und Rasenkrankheiten beste Bedingungen vorfinden.

Um stark verunkrautete und grasarme Rasenflächen in den Griff zu bekommen, ist die Rasenrenovation zu empfehlen. Dabei wird die gesamte Grasnarbe dünn abgetragen, der Boden leicht gelockert und ergänzt. Dann wird eingesät oder Rollrasen verlegt.

Die Rasensanierung umfasst zusätzlich eine intensive Bearbeitung des Rasenuntergrundes. Tiefenlockerung, Tiefschlitzten oder Tiefenbohren sind Methoden, mit denen der untere Boden mechanisch gelockert wird. Bei wasserstauenden Böden empfiehlt sich der Einbau von Drägen.



Rotatordüsen eignen sich bestens für die bedarfsgerechte Wasserversorgung von Rasenarealen.

Damit der perfekt angelegte Rasen dauerhaft schön bleibt, werden fest installierte Beregnungsanlagen immer beliebter. Mittlerweile arbeiten die Anlagen vollautomatisch. Anhand von externen Wetterdaten passen moderne Steuerungs-Computer die Beregnungsmenge an das tatsächliche Wetter an. Über Handy oder Tablet kann die Bewässerungsanlage kontrolliert oder Einstellungen verändert werden. Als Branchenexperten stehen Interessenten die Fachleute von Aqua-Technik zur Seite, um individuell für das Projekt die optimale Technik auszuwählen.

/// [www.aquatechnik.com](http://www.aquatechnik.com)



#### Qualität

- Integrierte Managementsysteme
- Qualitätsmanagement DIN EN ISO 9001
- Entsorgungsfachbetriebe
- Qualitätsbeauftragte

**TERNION** Management-Systeme  
49809 Lingen, Zur Laake 2



#### Arbeitsicherheit

- Externe Sicherheitsingenieure nach ASiG
- Arbeitsschutzmanagement SCC/SCP u. OHSAS (ISO 18001)
- Sicherheits- und Gesundheitsschutzkoordinatoren, SiGeKo
- Brandschutz

Tel.: 0591-96390-0  
Fax: 0591-96390-22



#### Umwelt

- Umweltmanagement DIN EN ISO 14001 u. EMAS
- Betrieblicher Umweltschutz
- Genehmigungsverfahren nach BImSchG
- Beauftragte für Abfall/Gefahrgut/Immissionsschutz

[managesys@ternion.de](mailto:managesys@ternion.de)  
[www.ternion.de](http://www.ternion.de)

Seit 1999  
Ihr Partner  
für Beratungs-  
und Ingenieur-  
leistungen

**TERNION**  
Management-Systeme



zertifiziert

AUGUST MEYER ENTSORGUNG TECHNISCHE DIENSTLEISTUNGEN GMBH + CO. KG

# Professionelle Abnahme von Fetten und flüssigen Abfällen

Umfassende Beratung, eine funktionierende Logistik und reibungsloser Service – das Osnabrücker Unternehmen Meyer Entsorgung ist ein verlässlicher Partner

**O**hne professionelle Entsorgung im Gastronomiebereich wäre kein ungetrübter Genuss möglich. Denn auch hier müssen entsprechende Abfälle und vor allem flüssige, schlecht handelbare Rückstände zuverlässig und umweltgerecht entsorgt werden.

Flexible und zuverlässige Abfallbeseitigung ist für das Unternehmen Meyer-Entsorgung Tagesgeschäft. Dabei geht es nicht nur um die fachgerechte Beseitigung der Abfälle. Der gewerbliche Sektor ist längst auf die Wertschöpfungskette von Rohstoffen eingestellt. Meyer-Entsorgung beherrscht die komplette Wertschöpfungskette mit ihren ökonomisch und ökologisch optimalen Behandlungsverfahren.

## Reibungslose Logistik spart Zeit und Geld

Eine besondere Rolle in der täglichen Arbeit des Unternehmens spielt die Abwicklung einer reibungslosen Logistik. „Wir beraten unsere Kunden umfassend, bevor wir ein Projekt umsetzen“, erklärt Jannpeter Fip. Das gilt für private und gewerbliche Kunden. Jede Entsorgungsmaßnahme kostet Geld und Zeit und muss entsprechend reibungslos ablaufen. „Verantwortungsvoller Umgang mit den Bedürfnissen unserer Auftraggeber ist für uns selbstverständlich. Das Scheiden von den Abfällen tut mit uns nicht weh“, schmunzelt Fip – vor allem weil wir zeitlich so gut kalkulieren, dass die Kunden den reibungslosen Service zu guten Konditionen zu schätzen wissen.

Meyer-Entsorgung arbeitet vorwiegend regional. „Wir fühlen uns den Menschen vor Ort und auch der Wirtschaft ver-

bunden“, sagt Jannpeter Fip. Zum einen sei man ein fester Bestandteil eines Produktionszyklus, der das pulsierende wirtschaftliche Leben in der Region mittrage. Und zum anderen übernehme man als Arbeitgeber und Ausbildungsbetrieb eine soziale Verantwortung.

## Sondermüllentsorgung als spezielles Geschäftsfeld

Das gilt nicht nur für fest installierte Container für Grünabfälle, Kartonagen oder Altglas, die auf öffentlichem Grund oder Firmengelände stehen und zu festen Abfuhrzeiten geleert werden müssen. Für Sammelbehälter auf Wertstoffhöfen und an Supermärkten gilt das Gleiche. Die Entsorgung von Bauabfällen, Sondermüll oder Entrümpelungsabfällen muss genau disponiert werden. Die Sondermüllentsorgung ist ein spezielles Geschäftsfeld, für das Meyer Entsorgung einen eigenen professionellen Fuhrpark unterhält. Dazu gehört auch die Entsorgung von Fetten und Ölen aus Abwässern und Schlämmen.

Fettabscheider trennen Fette und Öle vom Abwasser. Denn die Gewerbe der Gastronomie, der Hotellerie und auch die Kantinen sind verpflichtet, das fett- und ölhaltige Spülwasser aus den Küchen fachgerecht zu entsorgen. Fettabscheideranlagen reinigen gewerbliche Abwässer, bevor das Wasser in die Kanalisation fließt. Das gleiche Prinzip gilt auch für industrielle Betriebe.

Das Fett schwimmt aufgrund seiner geringen Dichte auf, sammelt sich an der Oberfläche und kann entnommen werden. Da sich in der Fettabscheideanlage so auch die Fließgeschwindigkeit des Wassers verändert, sinken Essensreste zu Boden und setzen sich im Schlammfang ab.

Eine Voraussetzung für einen funktionierenden Fettabscheider sowie Schlammfänge ist die ordnungsgemäße Leerung und Reinigung nach DIN 4040-100.

## Hochmoderne Saugwagen für eine fachgerechte Entsorgung

Meyer-Entsorgung ist ein professioneller Fachbetrieb für flüssige Abfälle wie Abwässer und Schlämme, Fäkalien, Fettabscheiderinhalte, Nassmüll, Speise- und Produktionsreste z. B. aus der Lebensmittelherstellung. Die hochmodernen Saugwagen des Unternehmens garantieren schnelle Saug-

## 100% LEISTUNG RUND UM DEN KANAL

### Unsere Dienstleistungen

- Kanalreinigung
- Dokumentation
- TV-Inspektion
- Vermessung
- Dichtheitsprüfung
- Sanierung

Barsbüttel, Niederkassel, Bad Oeynhausen ☎ 040-72 000 60

✉ info@canal-control.de 🌐 www.canal-control.de



buhgk

Canal-Control+Clean  
Kanalreinigungsservice GmbH



Foto: August Meyer Entsorgung

zeiten und Entleerungen, sicher, umweltschonend und kostengünstig. Das gilt auch für die Entleerung von Sandfängen. Mit dem Saugfahrzeug werden die harten Schwebeteilchen als Sandfängrückstände aus dem Sandbecken entfernt und können so ihrer fachgerechten Entsorgung zugeführt werden.

Nach der kompletten Leerung des Fettabscheiders, des Schlammfangs oder eines Sandfangbeckens werden die Anlagen mit der professionellen Wasserhochdrucktechnik von Meyer-Entsorgung gereinigt, bevor sie wieder in Betrieb gehen. Die separierten Sonderabfälle werden fachgerecht entsorgt.

Insbesondere für Fettabscheider gelten verpflichtend Reinigungsintervalle. Meyer-Entsorgung steht hier den Gastronomen, Hotel- und Kantinenbetreibern sowie industriellen Betrieben der Lebensmittelproduktion gerne mit Fachpersonal beratend zur Seite.

/// [www.meyer-entsorgung.de](http://www.meyer-entsorgung.de)

## Bewässerungsanlagen - vom Profi aus der Region!

Für Gewerbe, Sportanlagen, Privatgarten

Planung - Lieferung - Einbau

 **aquatechnik**  
Wir bewegen Was[er]



Jetzt informieren!

[www.aquatechnik.com](http://www.aquatechnik.com)

Aqua-Technik Beregnungsanlagen Ulmenstraße 14 48485 Neuenkirchen  
05973 - 93427-0 [info@aquatechnik.com](mailto:info@aquatechnik.com)

WESTFALEN WESER ENERGIE GMBH & CO. KG

# Klärschlammproblematik: Lösung für Städte und Gemeinden in der Region – Mehrwert inklusive

Die Frage nach der Klärschlamm Entsorgung aus der Abwasseraufbereitung bereitet Kommunen mehr und mehr Sorgen. Eine innovative Lösung hat Westfalen Weser Energie (WWE) gefunden. Sie will mit einem Partnerunternehmen in einer thermischen Verwertungsanlage Klärschlämme aus kommunalen Anlagen entsorgen. Besonderer Clou des Projekts: die sofortige Rückgewinnung von Phosphor aus der Klärschlamm-Asche. Planung, Bau und Betrieb der thermischen Anlage soll der Partner übernehmen. Die Ausschreibung läuft. Dabei sind Bietergemeinschaften zugelassen.

**D**iese Lösung bietet Städten und Gemeinden im Raum Westfalen/Weser mehrere Vorteile. Denn die Verantwortlichen sind durch verschiedene Vorgaben und Faktoren zum Handeln gezwungen. „Die Kommunen können mit unserer Lösungs-idee einerseits die Klärschlämme

sauber entsorgen. Andererseits kommen sie der Pflicht zum Phosphorrecycling schon Jahre vor dem Stichtatum 2029 bzw. 2032 nach. Wir gehen derzeit davon aus, dass wir 2022 den Betrieb aufnehmen können“, erläutert Dr. Stephan Nahrath, Geschäftsführer Westfalen Weser Energie, die Pläne.



Dr. Stephan Nahrath, Geschäftsführer Westfalen Weser Energie

## Klärschlammverwertung mit direktem Phosphorrecycling geplant

Gedacht ist an eine thermische Klärschlammverwertungsanlage und direkt angeschlossenem Phosphorrecycling aus den entstehenden Aschen. Bei dieser Methode können neben dem Phosphor auch weitere vermarktbarere Produkte wie Metallsalze und Gips gewonnen werden. Es soll ein optimaler Standort für die Anlage gefunden werden, der auch außerhalb der Region liegen kann. Dennoch sollen für alle Beteiligten die Transportkosten einheitlich sein. Durch die Kopplung von Klärschlammverbrennung und Phosphorrecycling ergeben sich auch handfeste finanzielle Vorteile. „Die Kosten für die Asche-



**Akten- und Datenträgervernichtung**

- Gestellung von zugriffssicheren Sammelbehältern.**
- Unsere Mitarbeiter sind auf das Datengeheimnis gemäß der EU DS-GVO geschult und verpflichtet.**
- Versicherter Transport in speziellen Sicherheitsfahrzeugen.**
- Vertrauliche Vernichtung gemäß BDSG unter Einhaltung der DIN 66399.**
- Ausstellung eines Übernahme- und Vernichtungszertifikates.**

**Mehr im Internet: <http://www.drekopf.de>**

**Drekopf Recyclingzentrum Bünde GmbH**  
 Engerstraße 259 · 32257 Bünde  
 Tel. 05223/177 10 · Fax 05223/177 117



Fotos: Westfalen Weser Energie GmbH & Co. KG



deponierung inklusive Transport entfallen. Gleichzeitig können Materialfluss und Anlagenabstimmung optimiert werden“, so Dr. Nahrath. Damit bietet sich den Kommunen im Raum Westfalen/Weser eine attraktive Lösung, die weiteren Interessenten offen steht.

Rund 60 % der deutschen Phosphorimporte könnten durch konsequentes Recycling aus Klärschlamm vermieden und die negativen Einträge in unsere Bäche und Flüsse weiter reduziert werden. Auch ein zweites aktuelles Umweltproblem wird durch die geplante Vorgehensweise angefasst. Denn Mikroplastik belastet zunehmend den Klärschlamm, und die Verteilung auf Felder ist schädlich. Eine thermische Verwertung hingegen entsorgt das Mikroplastik sicher.

Die WWE-Gruppe erweitert mit diesem Angebot an ihre Konzessionsgeber und andere Kommunen erneut ihr Port-



folio und wird immer mehr zum Infrastrukturdienstleister für Städte und Gemeinden in der Region. Auch überregional haben bereits erste Gespräche mit möglichen Kooperationspartnern stattgefunden, die angesichts der Problematik großes Interesse zeigten.

/// [www.ww-energie.com](http://www.ww-energie.com)

## WIR VERMESSEN MILLIMETERGENAU!

- 3D-Laserscanning
- Vermessungsdienstleistungen
- Kanaldokumentation
- Panorama-Analyse von Kanal-TV-Befahrungen

📍
Liebigstraße 64 · 22113 HH

☎️
040-72 00 06 30

✉️
info@geodoc-gmbh.de

🌐
www.geodoc-gmbh.de



Ihre Herausforderung, unser Job: **Sichere Entsorgung** von Altpapier, Akten und Folien



bequem entsorgt – sicher verwertet

STÜCKE Rohstoff-Recycling GmbH

Buschortstraße 52-54 · 32107 Bad Salzuffeln  
Fon: 05221 70347 · [www.stuecke-gmbh.de](http://www.stuecke-gmbh.de)

**GEODOC GMBH**

# 3D-Laserscanning – Innovation bei der Geodoc GmbH

„Virtual-Reality-Vermessung“ durch neuen, mobilen 3D-Laserscanner

**G**eodoc setzt eine weltweit neue Technik des mobilen Laserscannings (MLS) ein, mit der sich zusätzlich zur exakten Vermessung auch eine optische Inspektion z. B. von großen Sielen und Bauwerken durchführen lässt.

**Was ist 3D-Laserscanning?**

Ein 3D-Laserscanner sendet einen sehr feinen Laserstrahl über einen rotierenden Spiegel aus und fängt ihn wieder ein. Dieser Vorgang wird – während sich der Scanner 360° um seine eigene Achse dreht - 2 Millionen Mal in der Sekunde wiederholt. Das Scannen erfolgt mit einer Genauigkeit von bis zu 3 mm auf eine Entfernung von 10 m. Die Reichweite des Scanners geht bis zu 130 m Entfernung. In dem 90 Sekunden dauernden Scannvorgang werden 180 Millionen Messpunkte vermessen. Aus diesen vielen Millionen Einzelpunkten entsteht dann die Punktwolke, mit der sich eine Vielzahl verschiedener Auswertungen durchführen lässt:

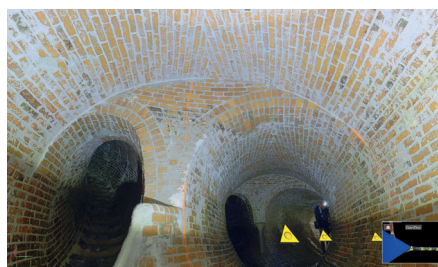
- millimetergenaue Vermessung
- Grundrisse, Querschnitte
- 3D-Modelle
- Deformationsanalysen
- Volumenberechnungen
- Rissvermessung

Einsatzbereiche des Scanners:

- große Kanalsiele
- Tunnelbauwerke (U-Bahn)
- Stollen
- Schachtbauwerke
- Wasserbauwerke
- Architektur und Immobilienmarkt
- Anlagenbau
- Altbausanierung
- Forensik etc.

**Projekte:**

Geodoc hat den Scanner bereits in folgenden Bereichen sehr erfolgreich einsetzen können:



Pepermölenbekkanal (Eiprofil 1600x1850 bis 1900x2260)

In einem der ältesten Siele von Hamburg (BJ 1850) konnte mit dem 3D-Scanner die aufwendige Fugensanierung dokumentiert und bis auf den Millimeter genau vermessen werden. Zusätzlich wurden der gesamte Zustand und die 3D-Lage erfasst.

Motorzelle GasHeizKraftWerk Kiel.

In dem zurzeit modernsten und größten GasHeizKraft-Werk in Kiel wurde erfolgreich eine der 20 Motorzellen (15.000 PS gasantriebener Motor mit Generator) gescannt, um den Bestand für die Übergabe an den Betreiber zu dokumentieren und vor allen Dingen das Volumen der Bodenwanne für den Ölauslaufschutz (8.000 l) genau zu ermitteln.



Hamburger U-Bahntunnel U1 Stephansplatz:

Zur Beweissicherung wurde im Schulterschluss mit SBI Beratende Ingenieure für Bau-Verkehr-Vermessung GmbH, Hamburg der 3D-Scanner parallel mit konventioneller, ingenieurmäßiger Vermessung eingesetzt. Wegen überirdischer Baumaßnahmen sind hier exakte Setzungsmessungen erforderlich. Auf einer eigens angefertigten „Draisine“ wurde der Scanner auf einer Strecke von 220 m erfolgreich eingesetzt. Das Ergebnis war eine bis auf den Millimeter genaue Übereinstimmung beider Messverfahren.



Deponieschächte Buhck GmbH & Co. KG, Wiershop:

3D-Scannen von bis zu 30 m tiefen Deponieschächten zur Betrachtung von Setzungen und Verformungen auf der Deponie der Buhck Gruppe am Standort Wiershop.

Mischwasserbehandlungsanlage Kiel (größeres Bauwerk mit 480 m anschließendem Stauraumkanal für Starkregenereignisse).

Hundebach Herford, 15 m langes Bau-

Fotos: Geodoc GmbH



werk unter einer Bundesstraße.  
Kriechkeller in einer Schule in Löhne.

**Fotorealistische Panoramabilder**

Zusätzlich zu der Vielzahl der Messpunkte, wird mit drei sehr hochauflösenden Kameras noch ein Panoramafoto an jedem Scanstandpunkt mit 432 Mega-Pixeln erzeugt. Die Realität verschmilzt somit mit der Wahrnehmung. Dieses Bild wird dann im Anschluss zusammen mit der Punktwolke dargestellt, so dass die Fotorealität mit der Vermessungspunktwolke verschmilzt. Dadurch lässt sich an allen Positionen aus allen Blickwinkeln nahezu alles exakt vermessen. Und genau dies ist ein großer Vorteil des Laserscannings. Die oftmals subjektive Wahrnehmung wird mit den objektiven, faktenbasierten und messbaren Ergebnissen kombiniert. Auf dieser Basis können dann fundierte Entscheidungen für die Umsetzung visionärer Projekte durchgeführt werden. Im Vergleich zur konventionellen Messmethoden, bei denen in der Regel nur einzelne Punkte der Objekte aufgenommen werden, erfolgt durch das Laserscanning die vollständige Erfassung der Objekte. Nachmessungen sind in den meisten Fällen nicht mehr notwendig.

**Das VIS-System**

Das VIS-System – Tausend Augen für die genaue Orientierung: Seit Jahren verfolgen wir bereits die Technik des 3D-Laserscannings. So wurde z. B. bereits vor zwei Jahren ein tragbares System mit verschiedensten Sensoren, 3D-Scannern und Videokameras in einem Großprofil in Hamburg getestet. Neben einer Baustelle in Paris war Geodoc die einzige Firma, die diese Leica-Pegasus Backpack Rucksacklösung im Kanal mit getestet hat. Dieses System wurde speziell für den Katastrophenschutz, Erdbeben und Kriegsgebiete entwickelt. Seinerzeit war die Messgenauigkeit für unsere Auftraggeber im Bereich der Sanie-



rung noch nicht ausreichend. Nun mit dem Leica RTC 360 ist uns der Durchbruch gelungen. Mit dem optischen „VIS“-System (Visual Inertial System) verfolgen fünf Kameras im Scanner automatisch Hunderte von Punkten, während sich der Scanner bewegt. Dadurch lässt sich dann jeweils die neue Position des Scanners berechnen. Mit dieser Technik baut Geodoc nun ein fahrbares Scanner-System, welches man u. a. in nicht zugänglichen oder einsturzgefährdeten Kanalrohren einsetzen kann. Durch tatkräftige Unter-

stützung unserer „Versuchswerkstatt“ und den Konstrukteuren Malinowski wird es uns sicherlich gelingen, einen sehr praktikablen Fahrwagen inkl. der Beleuchtung herzustellen.

**Fazit:**

Das große Interesse bei bisher allen Kunden, bei denen wir diese neue Technik bereits vorgestellt haben, lässt uns auf ein ganz neues und innovatives Geschäftsfeld hoffen.

/// [www.geodoc-gmbh.de](http://www.geodoc-gmbh.de)

nachgeschaltet: **Prallbrecher sowie Beistellsieb mit Absiebung 0-10mm, Eisenabscheider und Windsichtung - angetrieben durch das Sternsieb**

**Sternsieb 2-ta mit kurzem Bunker + Grizzlyscreen Absiebung 0-45mm**

**Backers Maschinenbau GmbH • Auf dem Bült 42 • 49767 Twist  
Tel. +49 (0)5936/9367-0 • info@backers.de • www.backers.de**

BACKERS MASCHINENBAU GMBH

# Sieben und Brechen statt Brechen und Sieben!

Die Reinheit der Endprodukte ist ein entscheidender Faktor für dessen Wiederverwertung. Steine aus lehmigen Boden können als Frostschticht im Straßen- und Wegebau eingesetzt werden, wenn der Reinheitsgrad der Steine bei 99 % liegt.

**F**ür die Aufbereitung von Bauschutt ist es von besonderer Bedeutung, dass zunächst gesiebt wird. So werden unterschiedliche Feianteile ausgesondert, bevor die größeren Anteile zerkleinert werden. Mit dem grizzlyscreen der Firma Backers ist eine neue, alternative Aufbereitung von Bauschutt, mineralischem Boden und lehmbehafteten Steinen möglich.

Aufgrund einseitig, jedoch sehr stark gelagerter, rotierender Walzen werden große Anteile kontinuierlich ausgeschieden. Der Feianteil 0-150/300 mm wird dabei aufgelockert.

Vom Bunker wird der Feianteil auf das ansteigend arbeitende, 6,7 m lange Siebdeck gegeben, wo in diesem Fall bei ca. 45 mm mit hoher Leistung gesiebt wird. Der gereinigte Anteil 45-150/300 mm wird dann direkt einem (neuen) Pralldrecher übergeben.



Sternsieb, Pralldrecher und Reinigungseinheit

Insbesondere im Bodenrecycling, aber auch beim Recycling von mineralischem Bauschutt hat diese Kombination Vorteile. Grizzlyscreen, Sternsieb und Magnet bieten dem Brecher Schutz vor größeren Steinen, Eisen und bindigem Boden. Der Feianteil 0-45mm (Boden u.Ä.) kann dann getrennt vom groben Anteil aufbereitet werden. Hoher Durchsatz wird bei zugleich reduzierten Verschleiß- und Betriebskosten erreicht. Dadurch, dass relativ grob gebrochen wird, wird der Staubanteil stark reduziert. Die Steine von bindigem Boden getrennt sind und das erst danach gebrochen (kubisch) wird, sind weitere Vorteile. Die Endprodukte werden optimal und mit hoher Leistung separiert.

Der Materialstrom 0-45 mm wird an eine Reinigungseinheit übergeben. Diese besteht aus einem weiteren Sieb, Windsichtung und Eisenabscheider. Zunächst gelangt das Material auf das Beistellsieb, mit dem hier eine Reinigung bei 10 mm geschieht. Am Ende des feinen Siebes werden die leichten Anteile durch den Windsichter abgesaugt und auf dem nachfolgenden Förderband von Eisen befreit.

Ein neues Konzept mit vielen Möglichkeiten.

/// [www.backers.de](http://www.backers.de)

**MIT UNSEREN  
INTERFACE-LÖSUNGEN  
WERDEN MESSWERTE  
ZU ERGEBNISSEN.**

**DIE BOBE-BOX:**

Für alle gängigen Messmittel, für nahezu jede PC-Software und mit USB, RS232 oder Funk.

**BOBE**  
INDUSTRIE-ELEKTRONIK

**IHRE SCHNITTSTELLE ZU UNS:**  
[www.bobe-i-e.de](http://www.bobe-i-e.de)

STRAUTMANN UMWELTECHNIK GMBH

# B. Braun Avitum – acht Strautmann Ballenpressen sorgen für Sauberkeit und Ordnung

Die B. Braun AG ist ein deutsches Pharma- und Medizinbedarfsunternehmen mit weltweit 54.000 Mitarbeitern. Die Sparte AVITUM betreut das Arbeitsgebiet Extracorporale Blutbehandlung. Am Standort in Glandorf entsorgt B. Braun seine Wertstoffe seit vielen Jahren mit Strautmann Ballenpressen.

## Zeitaufwendig und kostspielig –

das sind die Schlüsselbegriffe, mit denen die vorherige Entsorgungssituation bei der B. Braun Avitum AG am Standort Glandorf beschrieben werden kann. Kartontage und Folie wurde vorher in Gitterboxen gesammelt und musste dann per Stapler zum „Entsorgungsplatz“, an dem zwei Presscontainer standen, gefahren werden. Die dezentralen Aufstellorte der Presscontainer führten zu langen Staplerfahrten. Dazu kamen noch die Kosten der Presscontainer hinzu, sodass sich unbedingt etwas ändern musste. In Zusammenarbeit mit Strautmann wurde für die B. Braun Avitum AG ein wirtschaftliches Entsorgungskonzept aufgestellt. Die Ansprüche waren klar definiert, es sollten Laufwege und Transporte von losem Material eingespart werden, die innerbetriebliche Entsorgungslogistik sollte optimiert werden, und es sollten Erlöse für Ballen erzielt werden. Diese Anforderungen erfüllt die PP 1208 mit



Foto: Strautmann Umweltechnik GmbH

58 t Presskraft und direktvermarktungsfähigen Ballen voll und ganz.

## PP 1208 – Das Kraftpaket

Acht Strautmann Pressen stehen nun in unmittelbarer Nähe der Anfallorte. Das Material wird in den Gitterboxen sortenrein gesammelt und dann zu jeweiligen Pressen gebracht. Drei PP 1208 für Folie sind im Bereich der Produktionsversorgung aufgestellt worden. Drei weitere PP 1208, eine für Kartontage, eine für BigBags und

die andere für Folie, stehen draußen im Bereich der Materialschleuse zwischen Fertigungs- Versand und Lagerhalle. Die siebte und achte Maschine stehen in der zentralen Entsorgungshalle. Durch die zentralere Aufstellung der Pressen werden deutlich weniger Staplerfahrten benötigt. Wichtige Arbeitszeit wird somit eingespart und anderweitig eingesetzt. Hinzu kommen die hohen Vergütungen der direktvermarktungsfähigen Ballen. Durch die Entsorgung entstehen keine Kosten mehr, sondern Erlöse!

Laut Herrn Recker, der für das Entsorgungsmanagement bei B. Braun AG in Glandorf zuständig ist, sind alle Punkte, die ihm wichtig waren, mit dem Entsorgungskonzept von Strautmann optimiert worden.

/// [www.strautmann-umwelt.de](http://www.strautmann-umwelt.de)



**Wasseraufbereitung Tormöllen**

- Enteisenung
- Enthärtung
- Filterung
- Dosierung

Neu- & Gebrauchtanlagen, Reparatur & Wartung aller Gerätetypen  
 Telefon: 02 51/ 31 10 48 · Fax: 02 51/ 31 10 40 · [www.tormoellen.de](http://www.tormoellen.de)

A portrait of Joachim von Reden, a middle-aged man with grey hair, smiling warmly. He is wearing a light green herringbone blazer over a dark blue sweater and a light blue collared shirt. A colorful pocket square is visible in his blazer pocket. He is standing in front of a stone archway. The background is slightly blurred, showing a stone wall and a brick wall to the right.

**IM GESPRÄCH MIT**  
**Joachim von Reden**

**W**as weiß man eigentlich von Joachim von Reden? So als Mensch und Privatmann? Nicht so wirklich viel. Obwohl – eigentlich ist der 64-jährige Adelige von Schloss und Gut Wendlinghausen doch ein Hans Dampf in allen Gassen. In der lokalen Presse zumindest sieht man den im Dorf liebevoll-augenzwinkernd als Biobaron Bezeichneten ziemlich oft. Auch kein Wunder bei seinen breit gefächerten Aktivitäten rund um den Stammsitz in Dörentrup.



Fast schon zum lokalen Allgemeinwissen gehört, dass er in der 16. Generation der Herr oder besser Chef von Gut und Schloss Wendlinghausen ist. Angefangen hat alles mit Hilmar von Münchhausen, der das Wasserschloss zwischen 1613 und 1616 errichten ließ. Er prägte das Familien-Credo: „Alles ist Kette, ich bin ein Glied.“ Dieser Tradition fühlt sich Joachim von Reden verpflichtet, mehr noch: Es steckt in seinen Genen.

#### **Joachim von Reden – ein wahrer Konservativer.**

Mit Fug und Recht kann man den Schlossherrn so bezeichnen, als einen Erhalter und Bewahrer. Schon Goethe meinte: „Was du ererbt von deinen Vätern, erwirb es, um es zu besitzen!“ Goethe besuchte seinen Freund Friedrich Wilhelm Graf Reden, den damaligen Eigentümer von Wendlinghausen und besichtigte mit ihm die millionenalten Versteinerungen im Begatal.

Da ist erstmal das mehr als 400 Jahre alte Schloss, welches eine große Lebensaufgabe darstellt mit ständigen Restaurierungen, Reparaturen und Sanierungen. Jetzt gerade werden für die Übernahme, den Stabwechsel, an seinen Sohn Enno zum 1. Juli 2019 Büroräume in Hofgebäuden umgestaltet und eingerichtet. Die 17. Generation steht in den Startlöchern. Die Kette darf und wird nicht reißen. Sie ist stark und hält.

Im Hause von Reden gilt traditionellerweise die Primogeni-

tur, heißt, Erbe ist immer der älteste Sohn. Bei Joachim von Reden haben sich deshalb seinerzeit seine drei Schwestern eine eigene Existenz aufgebaut und leben in Mexiko, in Washington D.C. und bei Lüneburg. Dreh- und Angelpunkt in Joachim von Redens Leben. Mit Inbrunst sagt er von sich:

#### **„Ich bin ein Familienmensch.“**

Fünf Kinder zählt, neben Ehefrau Elisabeth, die Kernfamilie von Reden: Caroline, Antonia, Enno, Marcus und Caspar. Die Älteste ist einigen vielleicht in Erinnerung aus der vor ein paar Jahren ausgestrahlten TV-Serie „Von und zu lecker“. Sie war Gastgeberin der kulinarischen Reise in der dritten Folge der ersten Staffel, war sozusagen Löffel-führend. „Eine schöne Sendung, weil authentisch dargestellt – aber mit einem befremdlichen Titel“, urteilt Vater Joachim heute. Drehort war unter anderem die Schloss-Küche, liebevoll und absolut stilsicher gestaltet von Elisabeth von Reden. Sie war es auch, die mit zeitgenössischer Kunst die historischen Räume ergänzte. Die perfekte Symbiose von Altem und Neuem.

Inzwischen sind auch schon Enkel da. Sohn und Nachfolger Enno lebt mit seiner Frau Marie in Wendlinghausen und deren Kindern Emilia, Mafalda und Casimir. Damit gibt es schon das 18. Glied in der Kette. Die Weichen sind gestellt. Kinder, Enkel, Geschwister, Tanten, sie alle kommen gerne nach Wendlinghausen. Genau das ist Joachim von Reden wichtig, dass es einen wirklichen, räumlichen „Familienmittelpunkt“ gibt. Dafür ist er dankbar und „geradezu demütig“. „Back to the roots“ ist ihm wichtig: das Haus als Familienmittelpunkt, wo es eine Kapelle gibt und jedes Kind ein Zimmer hat. Das ist es, was zählt. Die Familie, das Zuhause.

In der TV-Sendung gab Joachim von Reden die Anregung in der Schlosskapelle, dass sich doch Jeder im eigenen Zuhause einen kleinen Raum als Kapelle oder Gebetsraum einrichten solle. Die Idee fand große Resonanz.

Gerne schlüpft Joachim von Reden in die humoristische Rolle seines berühmten Vorfahren, dem sogenannten Lügenbaron, im Münchhausen-Zimmer des Schlosses. „Alles was ich hier sage ist nichts als die Wahrheit“ Lebensfreude, ein bisschen Verrücktheit und Abenteuerlust hat der Adelige von ihm geerbt. Er mag es zu lachen, vor allem im Freundeskreis und in der Familie, die natürliche Fröhlichkeit.

#### **Beten und Danken.**

Joachim von Reden ist praktizierender Christ. Heißt für ihn ganz konkret: Vor allen wichtigen Entscheidungen, aber auch bei Erfolgen „bete ich ganz bewusst.“ Und: „Wir können viel machen, aber da oben gibt es jemanden, der lenkt.“ Der heutigen Technik-Gläubigkeit setzt er ganz bewusst Demut und Dankbarkeit entgegen. „Ein Gebet schadet nichts.“ So ist die Hauskapelle auch der Treffpunkt für Familien-

gottesdienste oder für einen Hauskreises mit Freunden. Seine katholische Frau Elisabeth ist im Malteser Orden aktiv und so finden jährlich große Gottesdienste vor dem Schloss statt, wo auch die Ökumene gelebt wird. Gemeinsames Beten und Lobpreisen. Natürlich wird auch vor und nach den Mahlzeiten gebetet.

An dieser Stelle schließt sich fast nahtlos eines seiner letzten Projekte an, der RuheForst Schloss Wendlinghausen. Seit September 2016 ist er eröffnet. Die Idee dazu hat er gemeinsam mit Sohn Enno entwickelt, der mit dem Impuls aus einem Seminar gekommen war. Der Vorteil: Der Wald wird geschützt, Tradition und Innovation verbinden sich. Der Baum als Symbol für den Lebenskreislauf und die Verwurzelung der Menschen. Denken in Kreisläufen, Verantwortlichkeit für die Schöpfung, Bewahren, das macht Joachim von Reden aus. Für lineares Denken hat er kein Verständnis. Und so verwundert es nicht, dass für 99 Jahre die Wald-Grabstätte von der Familie von Reden garantiert wird. So lange ist das der Platz, der Baum, das Biotop für den Verstorbenen. Und – so sagt der Gefühlsmensch Joachim von Reden – er hat hier bewegende Momente mit Trauernden erlebt, aber auch erstaunliche Gespräche mit jungen Leuten geführt, die sich Gedanken machen, sich freuen, wenn sie wissen, wo sie mal beerdigt werden.

### **Landschaft – Natur – Heimat.**

Die Liebe zur Natur, zur Landschaft, überhaupt zur Schöpfung hat Joachim von Reden geprägt. Wenn man ihn fragt, was er als kleiner Junge mal werden wollte, schnell die Antwort hervor: „Bauer!“ Schon als 14-Jähriger ist er mit einem Schlepper auf der Straße erwischt worden. Das erzählt er einerseits etwas spitzbübisch, andererseits auch ein bisschen vorsichtig. Aber das ist ja verjährt. Fragt man ihn heute, ob er sich als Bauer bzw. Landwirt sieht, hat sich der Blick in Richtung Gestalter und Manager verschoben. Zu vielfältig ist seine Tätigkeit auf Schloss und Gut Wendlinghausen und drum herum geworden. Aber seine Kindheit hier auf dem Dorf und in dieser Landschaft war schon toll, sehr glücklich und sehr harmonisch. Eine gesegnete Kindheit, wie er meint, mit viel Rumtollerei, viel geritten ist er – heute leider nicht mehr -. hat viel im Dorf gespielt, viele Buden gebaut. Die ersten vier Schuljahre fanden in der Volksschule in Wendlinghausen statt, vier Jahrgänge in einer Klasse. „Das hat nicht geschadet.“ Dann ging es bis zum Abi nach Barntrup aufs Gymnasium. Schon mit 17 hat er Verantwortung übernommen. Der Vater war politisch engagiert und übertrug dem Junior schon da den Betrieb, obwohl man damals erst mit 21 volljährig wurde. Ganz übernommen hat er das Unternehmen Schloss und Gut Wendlinghausen mit 26,



also 1981. Kurz zuvor hatte er seine zukünftige Frau Elisabeth 1979 in München kennen gelernt.

Nach dem Abi ging es aber erstmal für zwei Jahre zum Militär. Für Joachim von Reden keine Frage, auch hier Verantwortung zu übernehmen. Für Deutschland. In Augustdorf. Er wurde Reserveoffizier, Panzeraufklärer. Die Zeit will er nicht missen, hat er doch hier auch gelernt, dass er später im Leben selbstständig wirtschaften und entscheiden will.

### Reisen, die große Freiheit.

Das Jahr, das dann folgte, war die große, sehr genossene Freiheit: Reisen durch Nord- und Mittelamerika. Die Bergdörfer in Guatemala sind in wacher Erinnerung. Ein ganzes Jahr lang, unabhängig und ohne die schwere, wenn auch schöne Last des Erbes. Aber das Zuhause schätzt man im Anschluss umso mehr. Und Heimat bedeutet ja auch, dass „man weiß, wo man hingehört“, und Werte hat, auf die man stolz sein darf. Nähe und Ferne. Noch heute liebt er das Reisen, z. B. gute Freude in Lima, Peru besuchen. Letztes Jahr war er in Indien. Nur so kommt man mit den Menschen ganz anders ins Gespräch. In fremden Ländern einfach auf dem Marktplatz sitzen, die Atmosphäre einatmen, einfach nur beobachten, riechen. Genau das liebt der adelige Weltenbummler. Andere Kulturen sind spannend, da kann man viel lernen. Bettenburgen und Pauschalreisen, für Joachim von Reden ein Graus. Im Moment freut er sich ganz besonders

auf seine Reise zum Berg Athos. In der prachtvollen Landschaft zu wandern, abends im Kloster ganz einfach zu übernachten, zum Klosterleben eingeladen zu sein. Die grandiose Umgebung zu genießen, sich ins Kloster zurückzuziehen – auch das ist Gottesdienst, könnte man sagen. Eine große Freude.

### Tradition – Verantwortung und Wandel.

Nach der einjährigen Auszeit auf Reisen, folgte sein Landwirtschaftsstudium in Bayern. Das war natürlich die Voraussetzung und Basis, um den traditionellen Familienbetrieb zu übernehmen. Aber den Wandel der Zeit hat Joachim von Reden immer im Blick gehabt, neue Wege entwickeln ist seine Stärke. Für die Landwirtschaft hieß das erstmal 1984 Umstellung auf Bio-Landwirtschaft und die Abschaffung der Schweinemast. Heute liegt der Schwerpunkt auf Gemüse wie Möhren und Pastinaken, dann Buschbohnen und Brotgetreide wie Bioroggen oder Dinkel. Inzwischen sind es insgesamt 350 Hektar. Damit geht es Joachim wesentlich besser als mit der klassischen Nutztierhaltung. Die ehemaligen Stallungen wurden zu Event-Scheunen ausgebaut. Die Bio-Möhren gehen zum Beispiel in die Babyernährung-Produktion der Firma HIPP, das Getreide u. a. an den lokalen Biobäcker Meffert.

### Gutes Essen – Lebensfreude

Gutes Essen in Qualität und Herkunft ist ihm wichtig. In diesem Sinne ist er Gourmet. Wo kommen die Nahrungsmittel her? „Die besten Produkte wachsen doch hier.“ Und das Wild aus der näheren Umgebung zieht er allem vor. „So ein Rehbraten ist schon was Köstliches!“ Eingeschweißtes Farmwild aus Australien oder Neuseeland ist da einfach nur „scheußlich“. Sinnvoll ist dagegen die Reduktionsjagd. Der Mensch als Regulativ muss eingreifen. Ein Gleichgewicht muss hergestellt werden. Hegen und Pflegen. „Das Wild muss dann aber auch gegessen werden.“ Thema Wolf: Auch hier wird die Natur verändert. Es folgt ein nachdenklicher Blick. Man sollte auch da Vernunft walten lassen. Noch ein anderer Aspekt ist Joachim von Reden ans Herz gewachsen. In einer Bio- Erzeugergemeinschaft unterstützt er die Initiative „Ugly Food“, heißt, auch krumm gewachsene Gemüse oder ganz kleine Kartoffeln – „die sind doch eigentlich die besten“ – auch das sind wertvolle Lebensmittel und gehören nicht in die Tonne. Überhaupt wird viel zu viel gekauft und weggeworfen. Eine Katastrophe! Wir Menschen sind in der Wertschöpfungskette verantwortlich. Selbstverständlich wird das Wild, das Gemüse und das Getreide aus Wendlinghausen auch bei Festen im Schloss eingesetzt, von den Gaststätten in der Umgebung verarbeitet und angeboten. Oft übernimmt z. B. das Landhaus Begatal das Catering von Hochzeiten und Firmenveranstaltungen in den Schlossscheunen. Und zu all dem gehört ein weite-



Fotos: Jutta Jelinski | www.fotografie-jelinski.de

res Thema: Etikette. Manieren sind wichtig. Einmal im Jahr findet für die Achtklässler des Lemgoer MWG (Marianne-Weber-Gymnasium) ein Knigge-Seminar statt. Zur Freude des Schlossherrn: Die Schüler sind regelmäßig begeistert. Die Eltern servieren.

Für ihn völlig unangemessen ist es fremdes Eigentum nicht zu achten. Für den Harmonie liebenden Schlossherrn ein absolutes No-Go. Er sucht die Ausgeglichenheit: Fair, höflich, ehrlich und verantwortungsvoll miteinander umgehen, ist für ihn unabdingbar und absolut selbstverständlich. Und das gilt bei ihm auch für seine Unternehmungen.

Da ist es schon besser, in die Freude zu gehen. Auf Bälle z. B., elegant im Frack. Schöne Dinge zelebrieren. Seine Frau und er lieben es, zu feiern. „Dass auch Höhepunkte im Leben stattfinden, ist schön.“ Und da gibt es noch etwas, neben dem Vergnügen am Reisen und dem Fakt, dass Joachim von Reden gerne auf die Jagd geht: Er ist passionierter Skifahrer! Wenn er von seinem Wunschtraum erzählt, gerät der ansonsten wohl temperierte Adelige vollends ins Schwärmen. Einmal oben auf dem Berg stehen, im Sonnenschein, in einem Tiefschneehang und dann herunterwedeln zu dürfen. „Das ist wie im Paradies“

### **Das Schloss und die Kunst.**

Wichtig ist ihm als Mitbegründer des seit Mitte 2015 bestehenden Kulturkreises Weserrenaissance allerdings auch die Kunst. Da muss man nicht an die Loire fahren, die kann man auch hier in unmittelbarer Nachbarschaft in den WeserrenaissanceSchlössern erleben, sogar mit dem Fahrrad. Dann und überhaupt – Kunst in und am Schloss Wendlinghausen ist ein Markenzeichen und auch Konzept der Redens. Im Gebäude selbst, aber auch in dem gut drei Hektar großen Schlosspark findet sich so einiges. Im Park Ausstellungen zu machen, hier Kunst zu zeigen und so manches zu ermöglichen, ist dem Ehepaar seit Langem ein Anliegen. Kunst ist spannend, verbindend und begleitet durchs Leben. Dann der konkrete und persönliche Kontakt zu den Künstlern. Frau von Reden selbst war viele Jahre im Vorstand der Kunsthalle Bielefeld. Auch im Museum Marta in Herford ist das Paar aktiv. Inspirierend und wichtig: der rege Austausch zwischen Stadt und „uns auf dem Land“. Roland Nachtigäller ist für Joachim von Reden ein phantastischer Macher, der in OWL Kunst beispielsweise in Gärten und an unkonventionellen Plätzen zeigt.

Von Redens Lieblingskünstler ist der Beuys-Schüler Walter Dahn, Vertreter der Jungen Wilden der 80er-Jahre. Eine Skulptur von ihm steht im Park. Joachim von Redens Lieblingskunstwerk allerdings ist weniger wild – eine ca. 200 Jahre alte Königstruhe, ein Geschenk des Königs von Hannover an eine Staatsdame und Vorfahrin.

Die Rolling Stones, Beatles, Creedence Clearwater Revival, das war schon seine Zeit. Er mag auch Oldies, wie auf der 8.

Schlagerparty letzten Februar in der Schlossscheune. 600 waren gekommen. Das Dorf selbst hat weniger als 1000 Einwohner. Aber da geht es ihm vor allem um dörfliche Nähe. Da sein, nahbar bleiben, Menschen miteinander verbinden. „Biobaron“ ja, aber ohne Dünkel!

Sein musikalisches Hauptinteresse liegt heute allerdings bei der klassischen Musik und Orgelmusik. Er selbst spielt Trompete. Dass er begeistert von der, in Wendlinghausen begonnenen, inzwischen weit bekannten Veranstaltung „Wege durchs Land“ erzählt, scheint logisch. In den Schlossscheunen findet jährlich eine der Veranstaltungen statt. Großartige Musik in diesem Rahmen zu erleben, macht ihm „Riesenspaß“. Auf der anderen Seite ist für dieses Jahr auch ein Johnny-Cash-Konzert angesetzt. Und wie wäre der Soundtrack seines Lebens? Wenn er ein Musikstück wäre? Eher etwas Verspieltes oder Liebliches wie das „Forellenquintett“ von Franz Schubert oder „Eine kleine Nachtmusik“ von Wolfgang Amadeus Mozart. Joachim von Reden hat eine ausgesprochen romantische Seite.

### **Adel verpflichtet.**

Wozu eigentlich? Viele Adelige tun sehr viel Gutes, viel Soziales, übernehmen uneigennützig Verantwortung. Allein die Erhaltung der Baudenkmäler. Gibt es Negativ-Beispiele? Was sich da teilweise in der Regenbogenpresse tummelt ist traurig und schlimm! Was ihn selbst anbelangt, so nimmt er den Leitspruch seiner Familie sehr ernst. „Alles ist Kette – ich bin ein Glied.“ Das umzusetzen, war immer Basis. Das erdet, motiviert und lastet aber auch immer auf den Schultern.

Er gibt der Allgemeinheit viel zurück indem er sich in der Kirche, in Verbänden wie ua den „Familienbetrieben Land und Forst“ engagiert, um die Werte und Traditionen auf dem Lande zu vermitteln, aber sich auch politisch engagiert. „Es reicht nicht zu meckern“, sondern man sollte sich einmischen!“ Wir haben eine große Verantwortung uns für die soziale Gerechtigkeit und den Klimawandel einzusetzen.

Jeder in seiner Generation ist verantwortlich, und es besteht die Aufgabe, neue Ideen und Dinge einzubringen. Gut, ab dem ersten Juli dieses Jahres wird Sohn Enno Betriebsleiter des Traditionsbetriebes der Land- und Forstwirtschaft. Heißt für Vater Joachim auch, er kann und wird mehr Zeit und Energie in die regenerativen Betriebe stecken. Hier sollen weitere Betriebszweige erschlossen werden. Lieblingsprojekt und vorrangig in diesem Zusammenhang ist das Innovationszentrum Dörentrup vor Ort.

### **Veranstaltungen**

Joachim von Reden versucht mit dem Energiedorf Wendlinghausen seine Mitbürger zum Nachdenken und zum verantwortlichen Handeln mit dem Klima, der Natur und unserer Umwelt anzuregen. So hat er das „Innovationszentrums



Dörentrup für Elektromobilität und regenerative Energien im ländlichen Raum“ gebaut, welches der Kreis Lippe gemietet hat und dort ua. das Zukunftsbüro des Kreises, Hochschulen und Firmen angesiedelt hat und als Think-Tank bespielt. Das Projekt Natour-Energie steht für innovativen und nachhaltigen Natur- und Energie- Bildungstourismus und Joachim von Reden ist einer der Naturführer.



Foto: www.natourenenergie.de

Überhaupt trennt der Mensch Joachim von Reden die Dinge im Leben nicht. Beruf, Hobby, Berufung fließen ineinander über. Alles gehört zusammen wie der Kreislauf des Lebens selbst. In Rente gehen – ganz bestimmt nicht. Den Wandel der Zeit im Blick haben. Visionär bleiben, so kennt man ihn aus der Presse. Strom erzeugen, unabhängig sein vom russischen Gas und Öl der Araber. Dezentral, autark, nachhaltig, verantwortlich. Photovoltaik mit 3,5 MW Strom werden im Energiedorf erzeugt, Biogasanlage, Windkraft, Elektromobilität, Stromspeicherung, Wissenstransfer, sind wesentliche Stichworte.

Schloss und Gut Wendlinghausen ist ein beliebter Ausflugsort für viele hochkarätige Kunst- Kultur und Naturveranstaltungen, viele Brautpaare heiraten hier oder Firmen veranstalten in diesem kreativen Umfeld ihre Produktpräsentationen.

Am Wochenende 24.8. bis 25.8. 2019 wird die berühmte

Pferdestark mit tausenden von Besuchern für Klein und Groß auf den Feldern hinter dem Schloss stattfinden.



### Erfolg – Misserfolg.

Fragt man Joachim von Reden nach seinem Erfolg, so nennt er im privatem Bereich ganz klar die Familie, Vater von fünf Kindern zu sein. Auch wenn er heute in der Rückschau selbstkritisch zugeben muss, dass er da als Vater manchmal etwas zu ungeduldig war. Zu eingespannt im Beruf, er hätte den Kindern schon mehr Aufmerksamkeit und Liebe schenken können. Da war bisweilen leider ein Telefonat wichtiger als die Frage nach der Schule. Im beruflichen Bereich auf der anderen Seite ist für ihn überdeutlich, wie gut es war, dem Gut Wendlinghausen mit den regenerativen Energien eine neue Ausrichtung gegeben zu haben. Der wirtschaftliche Erfolg bestätigt ihn. Bei der Frage nach dem Misserfolg muss er überlegen. Er fühlte die Verantwortung, beim Aufbau Ost mitzumachen. Da sind aber so einige Dinge schiefgegangen. Konkreter wird Joachim von Reden da nicht.

Bei den drei Tipps für Jungunternehmer hält er dann nicht hinterm Berg.

- Geht verantwortlich mit den Werten, die ihr verwaltet oder über die ihr verfügt, um.
- Traut euch, unkonventionelle Wege zu gehen und mischt Euch ein.
- Vergesst nicht, auch mal die Hände zu falten und dem lieben Gott zu danken oder um Hilfe zu bitten.

/// Text: Jutta Jelinski

VACURANT HEIZSYSTEME GMBH

# Wärmerückgewinnung ohne Luftkanäle

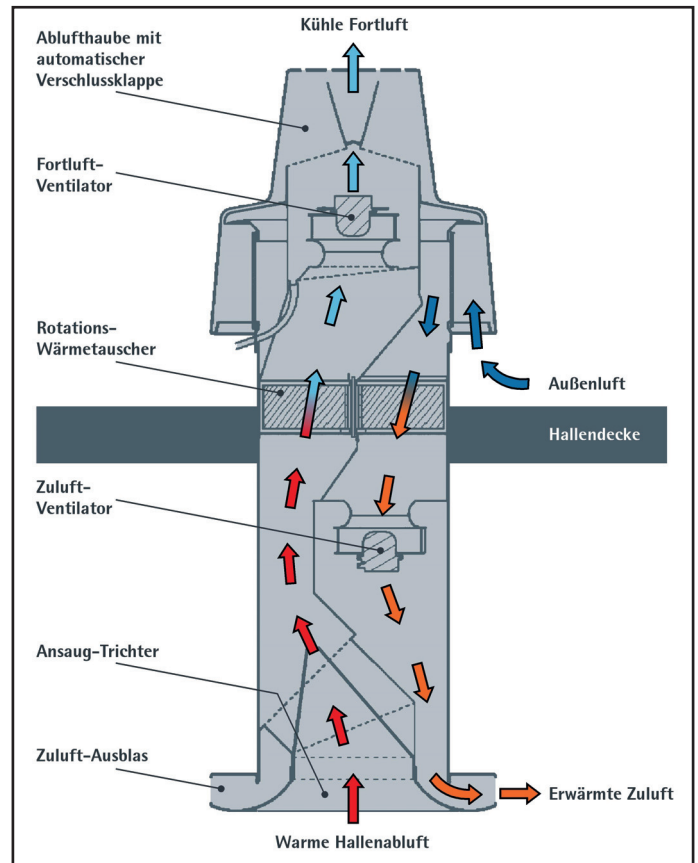
Große Lüftungsanlagen müssen laut Gesetzgeber eine Einrichtung zur Wärmerückgewinnung haben. Für Industriehallen, Werkstätten und Handelsgebäude. präsentiert die Vacurant Heizsysteme GmbH, Bad Lippspringe, ein dezentrales System ohne aufwendiges Luftkanalnetz.

**D**as Funktionsprinzip: In einem Dachventilator gibt der warme Fortluftstrom seinen Wärmeinhalt über einen Rotations-Wärmetauscher an den kalten Zuluftstrom ab. Das spart Aufwärmkosten. Laut Hersteller liegt der thermische Wirkungsgrad zwischen 75 – 94 %.

Der VR-Wärmerückgewinner, so die Typenbezeichnung, hat eine Luftleistung von maximal 3.400 m³/h. Aufgrund der vormontierten Technik ist das Gerät mit einer Schürze rasch in die Dachhaut integriert und in Betrieb genommen.

Die Ansteuerung geschieht über einen Digitalregler mit integriertem Zeitschaltprogramm. Bis zu sechs Geräte lassen sich über den Digitalregler gemeinsam ansteuern.

Die EC-Motoren und die digitale Regelung erlauben wahlweise den Betrieb mit konstantem Volumenstrom oder eine temperaturgeführte, sprich stufenlose Fahrweise. Optional können auch Präsenzmelder oder CO<sub>2</sub>-Fühler für eine bedarfsgerechte Lüftung integriert werden. Im Sommerbetrieb wird für die Nachtkühlung der Halle der rotierende Wärmetauscher abgeschaltet und ein reiner Ventilationsbetrieb gefahren.



Im Gegenstrom gibt die verbrauchte Fortluft ihren Wärmeinhalt an die einströmende Außenluft ab.

/// [www.vacurant.de](http://www.vacurant.de)

Foto: VACURANT HEIZSYSTEME GMBH



## BLOMS

STAHLBAU + LAGERTECHNIK

Am Zirkel 35, 49757 Werlte

TEL +49 (0) 5951 / 46197-0

FAX +49 (0) 5951 / 46197-29

MAIL [stahl@mb-bloms.de](mailto:stahl@mb-bloms.de)

WEB [www.mb-bloms.de](http://www.mb-bloms.de)



**Stahlhallen**



**Kragarmregale**

GREEN BUILDINGS FÜR IHR BUSINESS



**energieeffizient. nachhaltig. smart.**

Meisterstück-Gewerbepbau  
Otto-Körting-Str. 3 · 31789 Hameln  
Tel. 05151/953895



**Meisterstück  
HAUS**

[www.meisterstueck.de](http://www.meisterstueck.de) · [gewerbepbau@meisterstueck.de](mailto:gewerbepbau@meisterstueck.de)



Fotos: Bühner + Wehling Projekt GmbH

**BÜHRER + WEHLING PROJEKT GMBH**

# Effizienzupgrade: Hallenerweiterung und Automatisierung

Die Becher GmbH & Co. KG ist ein 1936 gegründetes Familienunternehmen und bietet an 13 Standorten Holzprodukte mit dem Schwerpunkt Innenausbau und Zubehör. Seit Kurzem bietet der Standort Oberhausen eine noch höhere Produktverfügbarkeit, dank einer auf 15.000 m<sup>2</sup> gestiegenen Lagerfläche.

**E**s entstand eine neue Lagerhalle mit einer Grundfläche von 4000 m<sup>2</sup>. Die eingeschossige Stahlkonstruktion mit einer lichten Höhe von 8 m wurde mit verdeckt befestigten Stahlsandwichenelementen verkleidet. Ein seitliches Vordach mit 340 m<sup>2</sup> Fläche bietet zusätzliche Lagerflächen, geschützt vor direkter Witterung. Die 930 m<sup>2</sup> große und 12 m hohe Überdachung zwischen dem Bestand und der Erweiterung ermöglicht eine witterungsgeschützte Verladung. Außerdem bietet es eine gute Gelegenheit, das nun weithin sichtbare Firmenlogo prominent zu platzieren.

Ein technisches Highlight ist die vollautomatische Kommissioniermaschine, sie erlaubt es mittels Unterdruck, jede einzelne Holzplatte sicher und zügig zu verladen. Zwei 7,5 m x 4,5 m große Sektionaltore bieten großzügigen Zugang zur Halle und vermeiden ebenfalls Beschädigungen der sperrigen Waren. 13 mehrschalige und durchsturzsichere Dachlichtbänder mit NRA-Funktion sorgen für reichlich natürliches Licht im Inneren.

/// [www.buehrer-wehling.de](http://www.buehrer-wehling.de)

**Maaß**  
INDUSTRIEBAU

- Lagerhallen
- Produktionshallen
- Bürogebäude
- Hallensanierungen



[www.maass-industriebau.de](http://www.maass-industriebau.de)

Maaß Industriebau GmbH • Richthofenstraße 107 • D-32756 Detmold • Tel. 0 52 31-9 10 25-0

TRIFLEX GMBH & CO. KG

# An erster Stelle steht die Sicherheit

Flüssigkunststoff erhält Mehrwert von Laubengängen

**A**ls Zugang zu Raumeinheiten sowie als Fluchtweg sind Laubengänge ein signifikantes Bauteil von Gebäuden. Aufgrund dieser Nutzungsansprüche stellen sie hohe Anforderungen an den Bodenbelag, vor allem in Bezug auf die Personensicherheit: Brandschutzvorgaben müssen ebenso erfüllt werden wie Kriterien der Rutschhemmung. Nicht zuletzt wird der Bedarf an barrierefreien Flächen, also geringen Aufbauhöhen im Übergangsbereich, immer größer. Im Zuge einer Sanierung lassen sich Laubengänge so abdichten und beschichten, dass sie diesen Anforderungen entsprechen – z. B. mit Lösungen auf Basis von Polymethylmethacrylat (PMMA). Die Flüssigkunststoffsysteme ermöglichen die Ausführung gemäß relevanter Regelwerke und bieten so dauerhaften Schutz vor eindringender Feuchtigkeit. Grundsätzlich kommen Laubengänge oftmals bei Bauten mit mehreren nebeneinanderliegenden Nutzungseinheiten vor. Besonders im Geschosswohnungsbau dienen sie als Zu-, Rettungs- und Fluchtweg zu den einzelnen Wohnungen. Darüber hinaus

stellen sie häufig einen Balkonersatz dar. Bei allen Ansprüchen steht ein Kriterium immer an erster Stelle: die Sicherheit.

## Regelkonforme Planung

Die Voraussetzungen für sichere Laubengänge müssen schon während der Planung von Sanierungen geschaffen werden. Nur eine funktionsgerechte Abdichtung bewahrt vor Schäden wie Durchfeuchtung, Betonabplatzungen oder Korrosion. Damit die Oberflächen dauerhaft dicht sind, müssen sie Witterungseinflüssen wie UV-Strahlung, Regen oder Kälte langfristig standhalten. Ebenso ist Widerstandsfähigkeit gegenüber mechanischen Belastungen sowie chemischen Beeinträchtigungen, z. B. durch Tausalze, gefordert. Darüber hinaus muss die Oberfläche von Laubengängen rutschhemmend wirken, um die Sicherheit für die Nutzer zu erhöhen. Ein weiterer Aspekt ist die Barrierefreiheit von Außenräumen, damit sich Menschen jeden Alters gefahrlos und ohne bauliche Hürden bewegen können. Deshalb gilt es, Stolperfallen, etwa an Übergängen zwischen Innen-

und Außenbereich, zu vermeiden. Die Flachdachrichtlinie (Fachregel für Abdichtungen) legt fest, dass Anschlüsse mindestens 15 cm über der Oberfläche des Belags ausgeführt sein müssen. Auf diese Weise soll verhindert werden, dass Niederschlagswasser z. B. über Türschwellen in das Gebäudeinnere eindringt. Im Einzelfall kann die Anschlusshöhe aber auf 5 cm reduziert werden, um bauliche Veränderungen und damit einhergehende enorme Kosten zu vermeiden. Dies ist nur mit Lösungen realisierbar, die eine geringe Aufbauhöhe haben.

Laubengängen kommt eine wichtige Bedeutung zu, wenn sie im Brandfall als Flucht- und Rettungswege dienen. Sowohl die EU-Bauproduktenverordnung als auch die Muster- (MBO) und die Landesbauordnungen (LBO, BauO und BO) dienen als gesetzliche Vorschriften für den vorbeugenden Brandschutz. Gemäß LBO sind für Einheiten, die mindestens einen Aufenthaltsraum in jedem Geschoss haben, wenigstens zwei voneinander unabhängige Rettungswege ins Freie vorgeschrieben. Der zweite Weg kann eine Treppe oder eine für die Feuerwehr und von öffentlichen Verkehrsflächen zugängliche Stelle sein. Dafür eignen sich insbesondere Laubengänge. Für Bodenbeläge auf offenen Gängen macht die MBO keine Vorgaben. Einige Bundesländer übertragen auf Laubengänge jedoch die Regeln für Treppenräume. Dort muss der Bodenbelag mindestens schwerentflammbar sein. § 26 der MBO klassifiziert und unterscheidet nicht brennbare, schwerentflammbare sowie normalentflammbare Baustoffe. Die genaue Zuordnung eines Baustoffs oder Bauteils erfolgt durch die Bauregelliste A Teil 1, Anlage 0.2.

Ihr kompetenter Partner  
in Sachen Stahlbau.





**BISCHOF**  
STAHL-PROJEKT-BAU

**Industrie- und Gewerbehallen  
in jeder Art, Form und Größe –  
wirtschaftlich in Stahlbauweise**

<p><b>BISCHOF Stahl-Projekt-Bau GmbH</b> Industriestraße 36 D-26188 Edewecht</p>	<p>Telefon: 0 44 05 92 86-0 Telefax: 0 44 05 92 86 90</p>	<p><a href="http://www.bischof-stahlbau.de">www.bischof-stahlbau.de</a> <a href="mailto:info@bischof-stahlbau.de">info@bischof-stahlbau.de</a></p>
--	---	--

### Flüssigkunststoff für verlässliche Funktionstüchtigkeit

Um die umfangreichen Anforderungen an Bodenbeläge auf Laubengängen zu erfüllen, eignen sich Abdichtungs- und Beschichtungssysteme auf Basis von PMMA. Entscheidender Vorteil von Flüssigkunststofflösungen ist die homogene Integration von Details. Durch die vollflächige Haftung auf dem Untergrund bindet das Material komplizierte Stellen wie Anschlüsse, Geländerstützen oder Wasserabläufe nahtlos in die Abdichtung ein. Dank der geringen Aufbauhöhe können mit Spezialharzen schwellenlose Übergänge bei Bestandsbauten hergestellt werden. In der Regel ist ein Abriss des vorhandenen Belags nicht erforderlich, da Flüssigkunststoffe auf zahlreichen herkömmlichen Untergründen haften und nur ein geringes Flächengewicht aufweisen. Die kurzen Aushärtungszeiten der Systemkomponenten ermöglichen ebenfalls einen schnellen Baufortschritt. Dadurch lassen sich Kosten sparen und Sperrzeiten für die Zuwege minimieren. Professionell verarbeitet, halten die Spezialharze Witterungseinflüssen sowie mechanischen und chemischen Belastungen dauerhaft stand. Verschiedene Einstreuvarianten sorgen für die Rutschsicherheit der Nutzer von Laubengängen: Flüssigkunststoff-Oberflächen erfüllen mit



Dipl.-Ing. Miguel Antunes ist technischer Berater bei der Triflex GmbH mit Sitz in Minden.

Quarzsand oder speziellen Körnungen die Kriterien bis zur Rutschhemmklasse R 12. Erhöhte Sicherheit im Brandfall entsteht durch den Einsatz von flammenhemmenden Abdichtungssystemen. Auch für die energetische Sanierung haben Flüssigkunststoffexperten spezielle Lösungen entwickelt. Wärmedämmsysteme wie Triflex BIS verhindern Wärmebrücken und verbessern somit die Energiebilanz von Häusern. Bei durchfeuchteten Untergründen kommen Entkopplungssysteme wie Triflex ProDrain zum Einsatz. In Kombination mit einem Abdichtungssystem sorgt dieses für eine optimale Entlüftung des Bodens.

### Viele Möglichkeiten für attraktive Böden

Mit Flüssigkunststoff meistern Fachhandwerker nicht nur besondere technische Herausforderungen. Darüber hinaus können sie Laubengänge auch individuell gestalten. Beispielsweise verleihen Micro Chips neben der Rutschfestigkeit eine aufgelockerte Struktur. Zudem setzen einzelne Motive, Bordüren und großflächige Designs in verschiedenen Farben den Außenraum in Szene: Ornamente, Piktogramme oder klassische Fliesenmuster sind möglich. Mischungen aus natürlichem Marmorkies und Polyurea-Harz dienen als Drainage und vermitteln gleichzeitig mediterranes Flair.

### Mehrwert für Eigentümer und Nutzer

Zertifizierte, flüssige Abdichtungen und Beschichtungen lassen sich vielseitig einsetzen und erfüllen dabei die zahlreichen, verschiedenen normativen Anforderungen. Dadurch erhöhen sie die Planungs- und Verarbeitungssicherheit. Dauerhaft funktionsfähig, stellen mit Flüssigkunststoff sanierte Laubengänge für Eigentümer und Nutzer einen erheblichen Mehrwert in Sachen Sicherheit und Komfort dar.

/// [www.presigno.de](http://www.presigno.de)

Foto: TRIFLEX GmbH & Co. KG

**Eine Rechnung, die aufgeht.**

Planen:	Nach Maß
Optimieren:	Hundert Prozent
Bauen:	First Class
Bewirtschaften:	Hocheffizient

[www.depenbrock.de](http://www.depenbrock.de)

**DEPENBROCK**

- Schlüsselfertigbau
- Industriebau
- Ingenieur-, Hafen- und Wasserbau
- Kanal- und Rohrleitungsbau
- Straßenbau
- Projektentwicklung
- Bauen im Bestand
- Gebäudemanagement
- Öffentlich-Private Partnerschaft



Auch im Holzrahmenbau können Massivbauteile zum Einsatz kommen. Aufgrund der Größe der zweigeschossigen Kinderkrippe wurden hier Treppe und Aussteifungen zusammen mit der Sohlplatte fertiggestellt.

Fotos: Greve Ingenieure

## GREVE INGENIEURE GMBH

# Gewiss kein Kinderspiel: Neubau von Kindergarten und Kinderkrippe parallel gemanagt

In Dissen am Teutoburger Wald lässt „Charly’s Kinderparadies“ zurzeit einen Kindergarten und eine Kinderkrippe in Holzrahmenbauweise errichten. Die Planung der beiden Gebäude ist gewiss kein Kinderspiel – vor allem wegen des engen Zeitfensters. Die Greve Ingenieure aus Osnabrück haben deshalb ein präzises Timing erstellt. So können die beteiligten Gewerke die komplexen Aufgaben ohne Verzögerungen erledigen.

**D**er Eröffnung der zweigeschossigen Kinderkrippe im Gebäude 40b im Mai 2019 soll die Inbetriebnahme des neuen ein-

geschossigen Kindergartens an der Haller Straße 40a einige Wochen später folgen. Nicht alltäglich für solche Objekte ist die Holzrahmenbauweise,

die der Auftraggeber dem Architekturbüro Niehenke aus Hagen a .T. W. abverlangte. Die nachhaltigen Baustoffe und die Vorfertigung der Außen- und



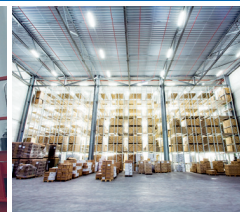
**BENTHEIMER STAHL- UND HALLENBAU**

GmbH & Co. KG

Industriebau · Stahlbau · Anlagenbau

Industriestraße 1 · 48455 Bad Bentheim · Tel. +49(0)5922 9046-0 · info@bsh-stahl.de · www.bsh-stahl.de

*Immer Ihr Partner,  
wenn's besonders schwer wird.*



Innenwände sind große Vorteile, die die Fertigstellung auf der Baustelle erheblich beschleunigen können.

Ein weiteres Plus: Viele Materialien und Komponenten, die häufig eine Lieferzeit von sechs bis acht Wochen erfordern, konnten frühzeitig bestellt werden, etwa die Fenster und alle Artikel für die Elektroinstallation – denn Schalter, Steckdosen und Kabel wurden bereits im Vorfeld virtuell in den jeweiligen Räumen platziert und fertig konfektioniert auf die Baustelle geliefert.

Aufgrund der Gebäude-Dimensionen, der Kindergarten hat eine Fläche von ca. 700 m<sup>2</sup>, die Krippe rund 1.000 m<sup>2</sup>, wurden im November 2018 mit den Sohlplatten auch Treppen und Aussteifungen für die perfekte Statik erstellt. Zwei Fachfirmen sind für Herstellung und Aufbau der Holzrahmen-elemente zuständig: Hausbau Hegge-mann aus Melle für die Kinderkrippe und der Ankumer Zimmereibetrieb Feldmann.

**Höchste Flexibilität durch perfekte Montage- und Werkplanung**

„Während die Elemente für die Kinderkrippe bereits mit Leerrohren für die Elektroinstallation ausgestattet sind, werden die Leitungen in den Wänden des Kindergartens erst auf der



Die Holzwerkstoffplatten wurden außen mit einer rund drei Millimeter starken Putzschicht versehen. Optisch sind die Gebäude von Massivhäusern nicht zu unterscheiden.

Baustelle eingefügt. Durch die vorkonfektionierten Schaltboxen für die Elektroanschlüsse sparen wir viel Zeit“, erklärt Heinz Repin, Leiter des Projekts aufseiten der Greve Ingenieure.

„Eine wesentliche Herausforderung unserer Montage- und Werkplanung besteht darin, die in den beiden

Häusern parallel verlaufenden Tätigkeiten der Dachdecker, Elektro- und Sanitärinstallateure, Maler etc. exakt abzustimmen – und das mit höchster Flexibilität“, so Heinz Repin.

/// [www.greve-ing.de](http://www.greve-ing.de)



## Unsere Dienstleistungsbereiche

- Unterhaltsreinigung
- Facility Management
- Glas- und Grundreinigung
- Individuelle Leistungen
- Spezial- und Sonderreinigung

*Meisterbetrieb, zertifiziert nach DIN EN ISO 9001*

Zentrale + Verwaltung  
Sulinger Straße 97/99, 27751 Delmenhorst  
Tel. (04221) 6001-0  
Fax (04221) 61660  
E-Mail: del@rdg-rational.de

Niederlassungen  
rational + real Gebäudereinigung GmbH  
Berlin, Essen, Hamburg, Hannover,  
Leipzig, Oldenburg, Osnabrück,  
Rüsselsheim

WEHRMANN TRANSPORT GMBH

# Meller Spedition hat innovative Logistiklösungen für Maschinenbauer auf Lager

Von einzelnen Paletten über Container bis hin zu extrem großen Maschinen, die vor ihrer endgültigen Montage in Einzelteilen zwischengelagert werden müssen: Die Spedition Wehrmann aus Melle-Bruchmühlen im Landkreis Osnabrück kennt sich mit dem zuverlässigen und perfekt getimten Transport von Anlagen und Komponenten für den Maschinenbau aus und erweitert nun ihr Angebot der Lagerhaltung.

**A**uf einer Gesamtfläche von rund 15.000 m<sup>2</sup> realisiert Wehrmann an der Nordstraße 25 innovative logistische Lösungen – an der Autobahn A30 äußerst verkehrsgünstig gelegen und mit modernster Technik ausgestattet.

„Wir verfügen aufgrund unserer regelmäßigen Maschinenumzüge über viel Erfahrung in der Logistik komplexer Anlagen. Hiervon profitieren auch unsere Kunden, die Übergangsweise Lagerflächen benötigen und sicher sein wollen, dass alle Teile für die weitere Montage jederzeit im Handumdrehen zum Bestimmungsort überführt werden können“, erklärt Frank Wehrmann.

Der Inhaber der Spedition nennt ein Beispiel der außergewöhnlichen Leistungsfähigkeit auch für große Projektdimensionen: „Für einen Kunden haben wir eine Müllsortieranlage zwischengelagert, die in 135 Lkw-Ladungen



Sabine und Frank Wehrmann kennen sich mit Maschinenumzügen bestens aus und haben ihren Service rund um die Lagerung und Logistik in ihrer Halle mit 15.000 m<sup>2</sup> Stellfläche an der A30 in Melle Bruchmühlen ausgebaut.

Fotos: Martin Miséré



**Freude an Formen, Farben und Vielfalt.**

Besuchen Sie unsere Ausstellung!

**Gustav Siekmann GmbH & Co. KG**  
 Wörheider Weg 1-5 | 33739 Bielefeld  
 Telefon: 0 52 06 / 91 54-0 | Fax: 0 52 06 / 91 54 20  
 E-Mail: info@siekmann-steinsysteme.de  
 Internet: www.siekmann-steinsysteme.de



STEINSYSTEME

angeliefert wurde. Um die Montage am endgültigen Standort in Marl so reibungslos und zeitsparend wie möglich zu gestalten, mussten die einzelnen Komponenten natürlich in der richtigen Reihenfolge ausgeliefert werden. Dies haben wir dank modernster Hard- und Software für die Lagerlogistik gewährleistet.“

## LÜFTEN MIT WÄRMERÜCKGEWINNUNG

- ❖ DEZENTRALE TECHNIK
- ❖ SCHNELLE INSTALLATION
- ❖ KEIN LUFTKANALNETZ NOTWENDIG
- ❖ HOHE RÜCKGEWINNUNGSGRAD E
- ❖ OHNE ZUSATZHEIZUNG

[www.vacurant.de](http://www.vacurant.de)







Ob ebenerdig oder über die Rampe: Langgut, Maschinen und andere Waren werden bei Wehrmann einfach angeliefert und den Stellplätzen klar und sicher zugeordnet.

### Perfekte Übersicht und vielseitiger Service

Eine wesentliche Voraussetzung, die Teillieferungen punktgenau abzustimmen, besteht in der genauen Kenntnis, welche Komponenten sich auf welchen Stellplätzen befinden. Scanner für Barcodes, die entweder von Kunden auf Etiketten mitgeliefert oder von Wehrmann neu erstellt werden, sorgen für den perfekten Überblick. So kann das Transportunternehmen die Lagerung und Auslieferung exakt gemäß den Kundenvorgaben vorbereiten.

Der Service reicht vom Packen und Platzieren der Pakete auf den Paletten über die Kommissionierung bis zur Konfektionierung – und bei Bedarf auch bis zur Auslieferung mit dem Wehrmann-Fuhrpark.

„Die Anlieferung kann wahlweise über Rampen in unserer Halle oder auch ebenerdig erfolgen, und jederzeit steht ein Gabelstapler für Lasten von bis zu acht Tonnen zur Verfügung. Wir setzen keine Mindestmietdauer für die Lagerung von Langgut und Maschinen etc. auf unseren Stellflächen an. So können wir die Wünsche der Auftraggeber höchst flexibel umsetzen. Und mit unseren konsequenten Zutrittskontrollen sind unsere Kunden immer auf der sicheren Seite“, sagt Frank Wehrmann.

/// [www.wehrmann-transport.de](http://www.wehrmann-transport.de)

<p>INGENIEURBÜRO <b>SCHLATTNER</b></p> <p><b>30 Jahre da, wo der Kunde uns braucht.</b></p> <p><b>Ingenieurbüro Schlattner GbR</b> fon +49 (0) 541 9 41 66 - 0 fax +49 (0) 541 9 41 66 - 18 Weißburger Straße 9 mail info@schlattner.de 49076 Osnabrück web www.schlattner.de</p>	Werkplanung	TGA-Fachplanung	
	Brandschutz	Objektplanung	SiGeKo
	Tragwerksplanung	Bauphysik	

HAGEMEISTER GMBH & CO. KG

# Klinkerseminar von Hagemeister zum Städtebau

Die Thematik Städtebau ist aktueller denn je. Immer mehr Menschen drängen in die Stadt, die Wohnungsnot ist gerade in Ballungsgebieten groß. So gewinnt die Nachverdichtung in Großstädten immer weiter an Bedeutung. Mit der Neuplanung von ganzen Vierteln wird dem stark steigenden Wohnraumbedarf zugearbeitet. Grund genug, das Thema Stadtentwicklung auf die Agenda des diesjährigen Klinker-Fachseminars von Hagemeister zu setzen. Unter dem Motto „StadtBauSteine“ haben sich vier Referenten aus der nationalen und internationalen Architekturszene dem Thema Stadtentwicklung gewidmet.

**A**rchitektur ohne übergeordneten Kontext von Stadt und Landschaft bleibt ein autistisches Artefakt.“ – Diesem Gedanken des Architekten Volkwin Marg folgte das Nottulner Klinkerwerk in der 16. Auflage der Klinker-Fachseminare. Mit etwa 500 teilnehmenden Architekten und Stadtplanern wurden das Thema Städtebau und die damit verbundenen aktuellen Herausforderungen – im Speziellen mit Bezug zum Baustoff Klinker – intensiv diskutiert.

## Klinker – der nachhaltige Baustoff

Das Feedback der vergangenen Jahre zeigte das vermehrte Interesse der Teilnehmer an technischen Themen. Diesem Wunsch folgte Hagemeister. In seinem Vortrag „Technik Update – Klinkerkonstruktionen“ ging Dr. Dieter Figge, Sachverständiger und Technischer Geschäftsführer des Ziegel-Zentrums Nordwest e.V. aus Köln wichtigen technischen Fragen nach: Wie werden Klinker fachgerecht verbaut? Welche Normen sind dabei zu beachten? In seiner Präsentation hob der Referent vor allem die Konstruktion

mit der zweischaligen Wand und auch die Verwendung von Klinkerfertigteilen hervor, die im städtebaulichen Kontext immer größere Bedeutung bekommen. Das Bauen mit Fertigteilen ist flexibel und materialsparend. Dies bietet gerade in Zeiten, in denen massiv nachverdichtet wird, Vorteile für Planer in puncto Wirtschaftlichkeit und Zeitaufwand. Das Arbeiten mit Klinkerfertigteilen eröffnet zudem kreativen Gestaltungsspielraum. Komplizierte Fensterbrüstungen, Verblendstürze oder Bögen werden konstruktiv realisierbar.

## Neue Entwurfskonzepte für die Stadt der Zukunft

Klimaschutz ist ein Thema, das im städtebaulichen Kontext jetzt und in Zukunft einen wichtigen Faktor darstellen wird. Wenn immer mehr Menschen in die Städte drängen, muss die Stadtplanung Räume schaffen, ohne die Natur dabei zu vernachlässigen. Eine Tatsache, auf die Prof. Joachim Schultz-Granberg in seinem Vortrag „Wandel“ einging. „Wenn man eine Stadt baut, muss man den Faktor Mensch mit einbeziehen und einen nachhaltigen Umgang mit den naturgegebenen Ressourcen fördern“, weiß der Leiter des Departments Städtebau der Münster School of Architec-

### Wehrmann-Transport GmbH

Nordstraße 25 · 49328 Melle-Bruchmühlen  
Tel.: 05226 98 48 0 · [www.wehrmann-transport.de](http://www.wehrmann-transport.de)

**Wehrmann**  
Bewegt erfolgreich.



Foto: Hagemeister



Gruppenbild (v.l.n.r.): Geschäftsführer Christian Hagemeister, Referent Jan-Willem Baijense (de Architecten Cie., Amsterdam), Klaus Bußmann (Verkaufsleiter), Referent Prof. Joachim Schultz-Granberg (Leiter des Departments Städtebau der Münster School of Architecture), Geschäftsführerin Dr. Christina Hagemeister und Referent Heinrich Böll (Architekt BDA DWB)

ture und Geschäftsführer des Büros Studio Schultz-Granberg in Berlin. Dank seiner Langlebigkeit spielt der nachhaltige Baustoff Klinker bei der Materialwahl eine wichtige Rolle.

### Die Stadt in der Stadt

Dass es wichtig ist, Menschen in den Mittelpunkt einer Stadtentwicklung zu stellen, betont auch Jan-Willem Baijense, assoziierter Partner des Amsterdamer Büros de Architekten Cie.: „Man darf nicht die menschliche Dimension vergessen, man muss eine Stadt für Fußgänger entwerfen und nicht für Leute, die mit dem Auto vorbeifahren.“ Er stellte das städtebauliche Highlight Vander Park in Moskau vor, ein 145.000 m<sup>2</sup> großes Quartier, in dem ca. 15.000 Menschen leben werden. Von einem sechs Meter hohen Sockel erheben sich acht hohe Türme, die in Farbe und Struktur in Kontrast zueinanderstehen. Dadurch ergibt sich das Bild einer vertikalen Stadt. Die Türme setzen sich aus einzelnen versetzt angeordneten Blöcken zusammen, wodurch auf den Etagen offene Terrassen entstehen. Für die Fassadengestaltung kamen sechs verschiedene Hagemeister-Sortierungen zum Einsatz.

### Neues Gesicht für Industriedenkmäler

Wie Industriedenkmälern ein neues Nutzungskonzept gegeben werden kann, ohne das architektonische Erbe zu vernachlässigen, erzählte der vierte Referent des Seminars, Architekt und Diplom-Ingenieur Heinrich Böll vom gleichnamigen Büro aus Essen. Vor dem Hintergrund des Strukturwandels im Ruhrgebiet werden immer mehr Industriebrachen umgenutzt, so auch die Zeche Zollverein in Essen. „Es ist wichtig, vorab die Gebäude dahingehend zu untersuchen, ob diese zukunftsfähig gemacht werden können, weil sie einen wichtigen Baustein innerhalb einer Stadt und einer Gesellschaft darstellen“, erklärt Böll. Auch hier spielt das Thema Nachhaltigkeit eine wichtige Rolle. „Der Ziegel hat (in der Produktion) einen hohen Energiebedarf. Wenn wir die Gebäude abreißen und wiederaufbauen, vernichten wir jede Menge Ressourcen. Daher ist es besser, die Gebäude zu erhalten.“ Viele ehemalige Industriebrachen bekommen neue Funktionen und werden für die Städte und Bürger wichtige Identifikationspunkte.

/// [www.hagemeister.de](http://www.hagemeister.de)



## SCHLÜSSELFERTIGER EFFIZIENZBAU

- Industrie- und Gewerbebau
- Verwaltung, Produktion und Lager
- eigene Stahlbauproduktion
- Stahlbetonskelettbau
- Brandschutzfachplanung

[www.rrr-bau.de/referenzen](http://www.rrr-bau.de/referenzen)

RRR Stahlbau GmbH  
 Im Seelenkamp 15 · 32791 Lage  
 T 05232 979890 · F 05232 9798970  
[info@rrr-bau.de](mailto:info@rrr-bau.de) · [www.rrr-bau.de](http://www.rrr-bau.de)

INDUSTRIEBAU

# WAS BEDEUTET KONZENTRATION?

[www.buehner-wehling.de](http://www.buehner-wehling.de)

**BÜHRER+WEHLING**  
Die Kraft einer starken Lösung



Fotos: Stadt Lingen (Ems)

## STADT LINGEN (EMS) – WIRTSCHAFTSFÖRDERUNG

# Lühn plant Synergy Park | Krone Gruppe baut neues Validierungszentrum Future Lab

Der offizielle Spatenstich zum neuen Krone Validierungszentrum erfolgte kürzlich im Lingener Industriepark. Der Städtebaulicher Wettbewerb zum Synergy Park Lühn wurde abgeschlossen.

**W**ir haben uns dazu entschieden, unsere Validierungsaktivitäten innerhalb der Krone Gruppe zu bündeln. Deshalb errichten wir hier in Lingen das Krone Future Lab, in dem

wir die technische Absicherung aller Krone Produktentwicklungen vornehmen oder auch länderspezifische Homologationen von Fahrzeugen und Maschinen abwickeln.“ Weitere wichtige Themenbereiche sind präzise Lebensdauernachweise für die Fahrzeuge, Maschinen und Achsen sowie die Entwicklung von autonomen Fahrkonzepten.

„Innerhalb der verschiedenen Tätigkeitsbereiche der Krone Gruppe gibt es zahlreiche Schnittstellen, so dass wir mit der Bündelung der Kompetenzen eine Vielzahl von Synergien erreichen werden“, führte Krone weiter aus. Zudem spricht für den Standort Lingen die hervorragende Infrastruktur mit direkter Anbindung an die Autobahn A31 sowie der Campus Lingen, eine Niederlassung der Hochschule Osnabrück, mit der Krone bereits intensiv kooperiert.



## Planen mit Herz und Verstand

### VERNETZT DENKEN – VORAUSSCHAUEND HANDELN – EFFIZIENT GESTALTEN



GREVE INGENIEURE GMBH | Weiße Breite 3 | 49084 Osnabrück
Neue Website: [WWW.GREVE-ING.DE](http://WWW.GREVE-ING.DE)



Spatenstich Krone Future Lab

Das neue Krone Future Lab entsteht auf einer Gesamtfläche von rund 13 Hektar. Die Planung sieht eine Maschinenhalle mit Werkstätten sowie eine Testhalle mit Prüfständen und Büroräumen vor. Mit dem Validierungszentrum stellt sich Krone strategisch ein auf immer strenger werdende gesetzliche Vorgaben sowie erhöhte Anforderungen an die Qualität, Funktion und Bedienbarkeit der hergestellten Produkte. Das Investitionsvolumen der Krone Gruppe in das Future Lab beläuft sich im ersten Schritt auf ca. 20 Millionen Euro.

### Synergy Park Lühn

Bereits im Oktober 2017 kündigte sich eine weitere zukunftsweisende Entwicklung im IndustriePark Lingen an. Das Lingener Traditionsunternehmen Gerhard Lühn GmbH & Co. KG wird

massiv in den Standort Lingen investieren und plant auf einem Areal von zehn Hektar an der Rheiner Straße/Rottumer Straße gegenüber dem Innovationscenter der Rosen-Gruppe den Neubau des eigenen Betriebszentrums. Während LühnBau dort circa drei Hektar nutzen wird, sollen ergänzend circa sieben Hektar für branchennahe Neuansiedlungen und Neugründungen vorgesehen werden. Damit entsteht an dieser Stelle im IndustriePark Lingen ein hochwertiger Dienstleistungs-, Gewerbe- und Technologiepark. Nachdem im letzten Jahr der städtebauliche Wettbewerb abgeschlossen wurde, läuft aktuell die Aufstellung des Bebauungsplans. Ab 2020 wird das Vorhaben dann in die Realität umgesetzt

/// [www.lingen.de/wirtschaft](http://www.lingen.de/wirtschaft)

Stahlhallen-Konfigurator unter [www.husen.com](http://www.husen.com)

**Für jeden Zweck die richtige Halle.**  
Systemhallen zum günstigen Festpreis.

Innovativ. Bewährt. Seit 1948.

**Husen**  
DIE STAHLBAUER

Am Hafen 2 · 26903 Surwold  
[www.husen.com](http://www.husen.com)

INDUSTRIEBAU

**KONZENTRATION BEDEUTET, SEINE EIGENEN ZIELE ZU KENNEN.**

[www.buehner-wehling.de](http://www.buehner-wehling.de)

**BÜHRER+WEHLING**  
Die Kraft einer starken Lösung

**Vermietung/ Verkauf - gewerblicher Flächen**  
Region Ostwestfalen

<p><b>Porta Westfalica (BAB) 2</b> Produktion mit Lager und Verwaltung! nur 350m zur BAB. 3 x Hallenschiffe ca. 5.400m<sup>2</sup> mit Rolltoren und Rampen Verwaltung/Sozialflächen ca. 318 m<sup>2</sup> auf 2 Etagen, kein Energieausweis, KP: € 1.700.000,00 VHB ggfl. zzgl. MwSt 3005</p>	<p><b>Melle (BAB) 30</b> Produktion ca. 3.000 m<sup>2</sup>, Teilflächen ab 1.000m<sup>2</sup>. Verwaltung bis 890m<sup>2</sup>, 10 x Kranbahnen / Montagekräne 0,5t - 3,5t, Lakier-/Sandstrahlkabine, Absaugung Schweißbereich, kein Energieausweis, KM: € 3,50/m<sup>2</sup> - € 5,50/m<sup>2</sup> VHB zzgl. MwSt # 3380</p>
--	---

**Rose Immobilien KG**  
Uferstraße 5 | 32423 Minden | Fax 8 28 28 - 66

Provision: Mieterprovision ab 2,0 MM, Käuferprovision 3,5%, Preise je zzgl. 19% MwSt

05 71 - 8 28 28 - 90

## GOLDBECK NORD GMBH

# Neue Leitung für Goldbeck Münster

Christian Terwey leitet die Niederlassung Münster des Systembauers seit Januar 2019. Sein Credo: „Idealerweise beginnen wir mit einem weißen Blatt Papier beim Kunden.“

**D**as Bielefelder Unternehmen Goldbeck ist bekannt für seine schnelle Systembauweise von Parkhäusern, Lager-, Produktions- und Logistikhallen. „Klar, darin sind wir gut.“

Was viele aber nicht wissen: Unsere Systeme können viel mehr als „quadratisch, praktisch, gut“, erklärt Christian Terwey, seit vier Monaten Niederlassungsleiter in Münster, „da habe auch ich einiges gelernt. Moderne, schicke und auch innenarchitektonisch reizvolle Bürogebäude machen wir beispielweise schon längst.“ Den Neubau für die Markilux etwa hat das Münsteraner Team nach Kundenwünschen konstruiert und gebaut.



Christian Terwey leitet seit Januar die Goldbeck-Geschäfte in Münster.

**„Ich bin Baumensch und dafür gemacht, Projekte umzusetzen.“**

### Auf weißem Blatt Papier beginnen

„Genau dann sind wir am stärksten: wenn uns die Kunden von Anfang an ins Boot holen und wir auf einem weißen Blatt Papier beginnen können“, sagt Terwey. Denn alle Spezialisten zum Planen, Bauen und Betreuen habe Goldbeck selbst im Haus. Aber natürlich sind wir auch in der Lage auf Planungsansätze anderer Architekturbüros einzugehen. Hierbei ist jedoch wichtig, die Stärken der Systeme



v.l.n.r.: Oliver Büscher-Brach (Leiter Planung), Christian Terwey (Niederlassungsleiter), Christoph Frie (Niederlassungskaufmann), Ralf Kockmann (Leiter Projektmanagement)

me so früh wie möglich in der Planung zu berücksichtigen“, ist der Niederlassungsleiter überzeugt und betont: „So können wir das Beste für den Kunden im Hinblick auf Kosten, Termine und Qualität herausholen.“ Zu seinem Team gehört auch eine erweiterte Führung – bestehend aus Oliver Büscher Brach (Leiter Planung), Ralf Kockmann (Leiter Projektmanagement) und Christoph Frie (kaufmännischer Leiter). Insgesamt beschäftigt der Systembauer in Münster 48 Mitarbeiter; 17 davon sind aufgrund des soliden Wachstums und wegen des Ausbaus der regionalen Planungskompetenz in den vergangenen zwei Jahren hinzugekommen.

### Die Region entwickeln

Selbst Bauingenieur mit Leib und Seele, hat es Terwey Anfang Januar 2019 von der beratenden wieder auf die bauausführende Seite gezogen: „Ich bin Baumensch und einfach dafür gemacht, Projekte umzusetzen.“ Goldbeck habe für ihn zudem einen besonderen Reiz ausgeübt: Verbinde es doch die Schlagkraft eines europaweit tätigen Großunternehmens mit den Werten eines mittelständischen



Innovatives Bürogebäude für ein innovatives Unternehmen in Münster: WhyIT hat seine neuen Büros im Jahr 2018 bezogen.

Familienbetriebs. „Wir sind dezentral und kundennah aufgestellt. Dadurch können wir auch regional einiges mitentwickeln. Darauf freue ich mich.“ Terwey sieht weiteres Potential im nördlichen Osnabrücker Land sowie im Emsland. Hier möchte Goldbeck mehr Kunden mit seinen Produkten begeistern. Punkten könne Goldbeck stets mit Effizienz, Geschwindigkeit und Innovation, sagt der Münsteraner Chef: „In unseren Büroprojekten bauen wir circa 1.000 Quadratmeter veredelten und wetterdichten Rohbau – pro Woche! Und streng genommen sogar zweimal: erst virtuell, d. h. digital im 3D-Modell, und dann real.“

### „Wir können auch Wohngebäude“

Ein weiteres Ass im Ärmel: „Wir können auch Wohngebäude“, berichtet Terwey. Goldbeck hat ein Bausystem speziell für den geförderten und sozialen Wohnungsbau entwickelt, dass wirtschaftliches Bauen mit einem hohen Maß an architektonischem Anspruch, Individualität und Qualität verbindet. Davon kann die Region um Münster – als immerhin drittgrößte deutsche Studentenstadt – sicher profitieren.

/// [www.goldbeck.de](http://www.goldbeck.de)

1969 | 2019

50  
Jahre  
GOLDBECK

# Bauen mit System

Schnell, wirtschaftlich  
und nachhaltig.

GOLDBECK Nord GmbH, Niederlassung Münster  
Martin-Luther-King Weg 5, 48155 Münster  
Tel. +49 251 26553-0, [muenster@goldbeck.de](mailto:muenster@goldbeck.de)

konzipieren bauen betreuen  
[goldbeck.de](http://goldbeck.de)

 **GOLDBECK**

RICHARD BRINK GMBH & CO. KG

# Friday Harbour – Freizeit am Wasser

Design-Roste und Baumschutzgitter der Firma Richard Brink zieren Wohn- und Freizeitanlagen direkt an der Hafenkante

**A**m Lake Simcoe in Ontario, Kanada, entstand das beeindruckende Wohnquartier Friday Harbour mit angegliedertem Sport-Hafen, einem Golfplatz, Tennisplätzen und vielen weiteren Angeboten für die Freizeitgestaltung. Luxuriöse Eigenheime in Form von hochwertigen Reihenhäusern, freistehenden Stadt villen und Wohnanlagen mit exklusiven Eigentumswohnungen säumen die weiträumigen Uferbereiche des Hafens. Um diese nachhaltig und optisch ansprechend vor Niederschlag zu schützen, wurden reddot-prämierte Designroste der Firma Richard Brink vom Typ Hydra Linearis verbaut.

Der sowohl qualitative als auch optisch hohe Anspruch sämtlicher Details der Immobilien und öffentlichen Bereiche in direkter Seelage fällt dem Betrachter sofort ins Auge. Gebäude, Grünanlagen, Plätze, Uferbereiche und Boots-anleger überzeugen mit einer ansprechenden Gestaltung und tragen so zum hohen Erholungswert für Bewohner und Gäste der Anlage bei. Neben den praktischen und komfortablen Vorzügen, wie den Häusern zugeordnete Boots-anleger und mehrere über den gesamten Uferbereich verteilte Kraftstoff-Zapfsäulen für die Bootseigner, spielt somit auch die Ästhetik eine wesentliche Rolle im Gesamtkonzept vom Friday Harbour.

### Ästhetisch entwässert

Dies spiegelt sich auch bei der Entwässerung der Terrassen- und Uferbereiche der großen Promenade mit ihren



Auch das Verwaltungsgebäude des Hafens wurde mit den Designrosten eingefasst.

Fotos: Richard Brink GmbH & Co. KG

Restaurants und Einkaufsmöglichkeiten bis hin zum Gebäude der Hafenverwaltung, dem „Harbour Master“, wider. Die Freiflächen rund um dieses Gebäudes wurden mit den hochwertigen Hydra Linearis-Längsstabrosten aus Edelstahl, made in Germany, gesäumt. Insgesamt wurden allein im ersten Bauabschnitt über 185 Meter maßgefertigte Rost-abdeckungen mit einer Einlaufbreite von 122 mm eingebaut. 76 Gullyroste im identischen Design, verteilt auf den gepflasterten Freiflächen, wie zum Beispiel den Terrassen an der Promenade, sorgen für punktuelle Entwässerungsmöglichkeiten. Sie wurden ebenso nach Maß gefertigt und haben Abmessungen von 292 mm x 292 mm.

**HMS**  
INDUSTRIEBAU

Wir sind Ihr **Generalunternehmer** für den Neubau oder Umbau von **Hallen** aus Stahl und Beton sowie **Büro- und Verwaltungsgebäuden**.

Wülferheide 10 | 32107 Bad Salzuflen | 05222-944990  
info@hms-industriebau.de | www.hms-industriebau.de

**Wir arbeiten auch mit Stahl. Nur anders!**

**JANNECK**  
Stahlhallen & Stahlbau

www.stahlhallen-janneck.de  
Zum Gewerbegebiet 23 49696 Molbergen T: 04475 92930-0





Die Entwässerungsrinnen sind mit reddot-prämierten Designrosten vom Typ Hydra Linearis abgedeckt, welche durch ihre zeitlose Eleganz direkt an die hochwertige Architektur der umliegenden Gebäude anschließen.

sowie ökologische Baumaterialien Wert gelegt wurde, ist nur konsequent. Ob nun die Häuser, die zum Teil aus Holzrahmenbau-Konstruktionen bestehen, oder die grün gestalteten Freiflächen – alles ist zukunftsweisend ökologisch gestaltet. Diesem Ansatz folgen auch die hochwertigen Design-Roste der Firma Richard Brink, sind sie doch aus unvergänglichem Edelstahl gefertigt und sparen damit auf lange Sicht Ressourcen. Die qualitativ hochwertigen und nachhaltigen Produkte des Herstellers aus Ostwestfalen überzeugen auch die Geschäftspartner der Northstar Industries Inc., eines Baustoff-Großhändlers aus dem kanadischen Cambridge. Frau Jan Pollock aus der Geschäftsleitung lobt zudem das herausragende Design der Entwässerungssysteme aus dem Hause Brink und vermittelt den hohen Anspruch des Herstellers an seine Metallwaren insbesondere an Planer und Architekten weiter. Diese zeigen sich vom Design, der Qualität und nicht zuletzt auch von der Flexibilität in puncto Maßenfertigungen begeistert.

### Eingefasstes Grün

Um ein einheitliches Erscheinungsbild der Bodenflächen zu gewährleisten, wurden die Baumschutzgitter der auf der Promenade gepflanzten Ahornbäume ebenfalls dem Design der Hydra Linearis-Längsstabroste angepasst. Diese bilden einen schönen Kontrast sowohl zu der angrenzenden Pflasterung als auch zu den mit Kunstrasen abgedeckten Terrassenbereichen. Im Ganzen wurden 39 Bäume mit Baumschutzgittern in den Abmessungen 1240 mm x 1240 mm umschlossen. Der attraktive Materialmix, bestehend aus Edelstahl, unterschiedlich farbigen Pflastersteinen sowie Beton, überzeugt und wirkt zeitlos und modern zugleich.

modernem Lifestyle auch für die Idee vom Leben in und mit der Natur. Dass gerade dort auch auf nachhaltige

/// [www.presigno.de](http://www.presigno.de)

## Wirtschaftsstark und innovativ



*Lingen (Ems): moderner Hochschulstandort, attraktiver Lebensmittelpunkt und vielleicht Ihr neuer Unternehmenssitz. Interesse? Sprechen Sie uns an!*

### Nachhaltigkeit und Umweltbewusstsein

Friday Harbour, direkt im Grünen am Lake Simcoe gelegen, steht neben

Wirtschaftsförderung  
wirtschaft.lingen.de  
wirtschaftsfoerderung@lingen.de  
0591 91 44-804

 **STADT LINGEN EMS**  
Wirtschaftsförderung



Fotos: Depenbrock Bau GmbH & Co. KG

## DEPENBROCK BAU GMBH & CO. KG

# Perfekte Detailplanung

Qualität ist nach wie vor das beste Argument für zufriedene Kunden. Das zeigte erneut ein Folgeauftrag für die W. Kolb Fertigungstechnik GmbH im niederrheinischen Willich. Hier realisierte die Depenbrock Bau GmbH & Co. KG die Erweiterung des Produktionsstandortes.

**A**ls Full-Service-Dienstleister bietet Depenbrock ein umfassendes Gesamtpaket für die hochwertige und über den

gesamten Lebenszyklus wirtschaftliche Realisierung von Bauprojekten unterschiedlichster Anforderungen. Bereits im Planungsprozess konnte der Generalunternehmer mit der Ausführungsplanung die präzise Erfüllung der branchenspezifischen Anforderungen erreichen.

In Kooperation mit der eigenen Tiefbauabteilung und unter Einbindung der eigenen technischen Gebäudeausstattung wurde jetzt der Erweiterungsbau für den Systempartner der Elektronik-Industrie fertiggestellt. Umfangreiche Detailplanung er-

forderte insbesondere die technische Gebäudeausstattung. Die Haustechnik in der Produktionshalle – Heizung mit Deckenstrahlplatten, Lüftung, Elektrotechnik, Druckluft – wurde über zwei Ebenen als Sichtinstallation ausgeführt.

Die Produktionsstätte gliedert sich in die Bereiche Produktionshalle, Anlieferungsbereich, Kabelfertigung, Eingangsbereich, fertigungsnahe Büros und Sozialräume. Die ebenerdig erschlossene, gebäudehohe Halle bildet das Zentrum des Baukörpers, an den sich die übrigen Bereiche entlang der

WIR MACHEN  
3D-MODELLE



\*BUSSE.  
KANN DAS.

#REVERSEENGINEERING  
 #FLÄCHENRÜCKFÜHRUNG  
 #3DLASERSCAN

BUSSE

Fritz-Souchon-Strasse 22  
 DE-32339 Espelkamp  
 Telefon 05772.97750  
 info@busse.cc  
 3D.busse.cc



## EITING

### Stahlbau GmbH

Edewechter Straße 15 · 26160 Bad Zwischenahn  
Telefon 0 44 03 / 97 97-0 · [www.eiting-stahlbau.de](http://www.eiting-stahlbau.de)

Außenfassaden zweigeschossig angliedern. Der Großraum verfügt über verglaste Innenwände zu den angrenzenden, fertigungsnahen Büros und weist somit einen Sichtkontakt zum Außenbereich in Augenhöhe auf. In der Produktionshalle wurde ein hochableitfähiger ESD-Boden für die Fertigung elektronischer Baugruppen, Maschinen oder Geräte eingebaut, der die erforderliche hohe Ableitfähigkeit gewährleistet. Ergänzend erfordern fertigungstechnische Belange einen erfolgreichen ESD-Test beim Betreten der Produktion, der an den Zugängen aus den Treppenhäusern bzw. dem Haupteingangsbereich des Erweiterungsgebäudes eingeplant wurde.

Da ein eingassiges doppeltes Kleinteillager mit 2.240 Stellplätzen aufgebaut werden sollte, war für Teilbereiche der Industriesohle die



Ebenheitsanforderung nach FEM 9.831 Norm vorgegeben. Depenbrock bietet seinen Kunden maßgeschneiderte Immobilien, für die sämtliche Leistungen rund um den Bau abgebildet werden können. Auf Basis

dieser umfassenden Kompetenz entstehen über die gesamte Nutzungsdauer Gebäude mit einem Höchstmaß an Funktionalität.

/// [www.depenbrock.de](http://www.depenbrock.de)

## Unsere Förderanlagen.

Automatisch, innovativ,  
wirtschaftlich & leise.



Nächste Messe:  
24.09.-26.09.2019 FachPack

Wir beraten Sie gerne.  
[www.haro-gruppe.de](http://www.haro-gruppe.de)

**HaRo**<sup>®</sup>

**MARKILUX GMBH + CO. KG**

# Unternehmen als praxisnaher Lernort

Markisenexperte markilux aus Emsdetten geht Kooperation mit Alexander von Humboldt Schule aus Rheine ein

**P**artnerschaften sind dazu da, voneinander zu lernen und ein Stück Weg gemeinsam zu gehen. Das werden künftig auch der Markisenhersteller markilux aus Emsdetten in Westfalen und die Alexander von Humboldt Schule aus Rheine. Als Teil des Projektes „Partnerschaft Schule – Betrieb“ der Industrie- und Handelskammer Westfalen (IHK), haben sie kürzlich eine Kooperation geschlossen, um Schülern den Einstieg in den Beruf zu erleichtern.

Schule und Arbeit sind zwei völlig fremde Welten. Für junge Menschen

ist es daher nicht einfach, sich für einen Beruf zu entscheiden. Um hier eine Brücke zu schlagen, hat die IHK Westfalen das Projekt „Partnerschaft Schule – Beruf“ ins Leben gerufen. Es bringt Unternehmen und Schulen zusammen, um Schülern früh einen Einblick ins Arbeitsleben zu geben und zu zeigen, wie Unternehmen funktionieren. Markisenspezialist markilux aus Emsdetten in Westfalen ist eines der Unternehmen, das sich als außerschulischer Lernort anbietet. Gemeinsam mit der Alexander von Humboldt Schule aus Rheine ist es eine langfristige Kooperation eingegangen.

**Projekt zahlt sich für beide Parteien aus**

Nicole Küwen, stellvertretende Personalleiterin bei markilux, sieht hierin für beide Seiten eine Menge Potenzial: „Ich glaube, dass es für Schüler hilfreich ist, Unternehmen aus einer für sie sicheren Perspektive heraus kennenzulernen. Das baut Hemmungen ab, wenn es darum geht, sich später zu bewerben, und man sieht, welche Berufe und Karrierewege es gibt.“ Laut Küwen erleichtert dies die Berufswahl. Aus ihrer Sicht profitiert aber auch das Unternehmen von einer solchen Kooperation. Denn man treffe auf mögliche Auszubildende, könne sich als Arbeitgeber in der Region präsentieren und würde mehr vom Schulalltag mitbekommen.

**Der praxisnahe Weg zum passenden Beruf**

Zu den gemeinsamen Aktionen, die Teil der Kooperation sind, gehören für markilux: Betriebsbesuche, Praktika im Unternehmen, das Vorstellen von Berufen, Trainings, um sich richtig zu bewerben, und die Teilnahme an sogenannten MINT-Rallyes. Hierbei soll das Interesse der Schüler an technischen und naturwissenschaftlichen Ausbildungswegen geweckt werden. „Nicht jeder weiß genau, wo seine Potenziale liegen. Mit unseren Angeboten möchten wir jungen Leuten den Rücken stärken und ihnen dabei helfen, den für sie passenden Beruf zu





**fotografie jelinski**

- Portraits
- Events
- Business
- PR & Internet
- Lifestyle
- Architektur

Brüderstr. 25 c  
32758 Detmold  
Telefon: 05231.309100  
jelinski@fotografie-jelinski.de

## Jutta Jelinski



Foto: markilux

Nicole Küwen (rechts), stellvertretende Personalleiterin beim Emsdettener Markisenhersteller markilux, und Mechtild Sitte-Westrick (links im Bild), Schulleiterin der Alexander von Humboldt Schule aus Rheine in Westfalen, sind eine langfristige Kooperation eingegangen, um Schülern den Einstieg ins Berufsleben zu erleichtern. Die Kooperation ist Teil des Projektes „Partnerschaft Schule – Betrieb“ der Industrie- und Handelskammer Westfalen.

finden“, sagt Nicole Küwen. Das ist im Sinne des IHK-Projektes, dessen Ergebnisse regelmäßig geprüft werden, um es weiterzuentwickeln. Denn sein Ziel lautet, möglichst vielen Jugendlichen die Chance auf einen Berufsabschluss zu geben. Ein großer Vorteil des Projektes bestehe auch darin, sich einem späteren Beruf auf eine praxisnahe Art zu nähern. Dadurch könnten Schüler besser entscheiden, ob ein Beruf zu ihnen passt. Zudem erweitert das Projekt laut Küwen das Schulangebot: „Wir unterstützen die Lehrer dabei, den Unterricht zu gestalten, bieten auch ihnen einen Blick hinter die Kulissen und einen weiteren außerschulischen Lernort.“

## Mensch, Du bist uns wichtig!



**Moderne Rekrutierung durch Individualität, Wertschätzung und Transparenz!**



[www.estima.de](http://www.estima.de)

[info@estima.de](mailto:info@estima.de)

/// [www.markilux.com](http://www.markilux.com).

Münster • Ibbenbüren • Meppen • Bissendorf • Ochtrup • Reken

## INSTITUT FÜR DUALE STUDIENGÄNGE

# Das duale Studium in der Aus- und Weiterbildung

Für jeden Bedarf die passende Studienform - das Institut für Duale Studiengänge (IDS) der Hochschule Osnabrück bietet vielfältige Möglichkeiten.

**D**urch den allgegenwärtigen Fachkräftemangel nimmt der Kampf um qualifizierte Mitarbeitende weiterhin Fahrt auf. Neben der Herausforderung, neue Mitarbeitende durch interessante Ausbildungsangebote zu gewinnen, stellt auch die Weiterentwicklung bestehenden Personals besondere Anforderungen an Unternehmen. Für diese beiden Bereiche, Personal-ausbildung und -entwicklung, bietet das IDS verschiedene Bachelor- und Masterangebote in Lingen (Ems) an. Praxisorientiert, persönlich, vielfältig und renommiert – das Institut für

Duale Studiengänge (IDS) der Hochschule Osnabrück in Lingen ist eine der Top-Anlaufstellen für Personalaus- und Weiterbildungen in der Region. Durch die systematische Verzahnung eines wissenschaftlichen Hochschulstudiums mit der beruflichen Praxis nutzen viele Unternehmen das duale Studium zur Personalentwicklung, -ausbildung und -bindung. In nur drei Jahren gelangen dual Studierende ausbildungs- oder praxisintegriert zum Bachelor mit Berufserfahrung, und auch Berufstätige mit abgeschlossener Ausbildung oder Hochschulabschluss, die im Unternehmen

unabkömmlich sind, finden passende Studienangebote, die mit dem Beruf vereinbar sind.

### **Das duale Studium – eine Erfolgsgeschichte im Emsland**

Die Entwicklung des dualen Studiums in Niedersachsen ist fest mit dem Emsland verbunden. Mit 22 Studierenden und einem Studiengang begann vor 30 Jahren das duale Studium in Lingen. Zu dieser Zeit war der Begriff „Duales Studium“ noch wenig bekannt und etabliert. Doch die Unternehmen im Emsland erkannten schnell das große Potenzial dieser Form der Quali-



Fotos: Hochschule Osnabrück

fizierung. Sie begannen, das duale Studium systematisch für die Personalentwicklung ihrer Betriebe zu nutzen. Seitdem ist viel passiert: Inzwischen bietet das IDS neun Studiengänge an, die von über 1.000 Studierenden besucht werden. Das IDS gilt als innovativ und fortschrittlich. Das sehen auch über 500 Unternehmen aller Branchen und Unternehmensgrößen, die mit dem IDS zusammenarbeiten. „Diese hohe Zahl dual Studierender und beteiligter Unternehmen zeigt, wie hoch die Bedeutung des dualen Studiums zur Personalaus- und -entwicklung in den Betrieben ist. Wir arbeiten dabei nicht nur mit Unternehmen aus der Region zusammen, sondern kooperieren auch mit Betrieben von Hamburg bis München“, berichtet Studiendekan und Leiter des Instituts Prof. Dr.-Ing. Wolfgang Arens-Fischer erfreut.

### Immer auf dem neusten Stand mit dem dualen System

Das Besondere am dualen Studium ist die systematische Verbindung von wissenschaftlichem Studium mit betrieblicher Praxis. Es verbindet die beiden Lernorte Hochschule und Unternehmen über das Studium hinweg. Während der Hochschulphasen setzen sich die Studierenden, ob frisch im Berufsleben oder bereits mit Berufserfahrung, mit theoretischen Lerninhalten auseinander und vertiefen ihr Wissen. Junge Studierende, die gerade im Unternehmen starten, lernen in den Betriebsphasen ihr Unternehmen und die betrieblichen Zusammenhänge von Grund auf kennen. Erfahrene Mitarbeitende entwickeln durch Praxis-Transfer-Projekte und Fallstudien neue Ideen und ein tiefergehendes Verständnis für die Strukturen und Prozesse im Unternehmen. „Auf diese Weise entsteht schon während des dualen Studiums ein unmittelbarer Nutzen für die Betriebe“, hebt Arens-Fischer hervor. „Unser Studienangebot ist in den vergangenen Jahren immer vielfältiger geworden und unterstützt maßgeblich



die betriebliche Personalaus- und -entwicklung“, berichtet Katrin Dinkelborg, unter anderem zuständig für die Studierenden- und Unternehmensbetreuung am IDS.

### Duales Studium in der Weiterbildung

Das duale Modell ist so erfolgreich, dass es nicht nur auf die Erstausbildung beschränkt ist, sondern auch auf die Weiterbildung übertragen wurde. So können Mitarbeitende, die im Betrieb unabkömmlich sind, berufsintegrierend ein duales Bachelorstudium absolvieren und sich dadurch für ein breiteres Tätigkeitsspektrum in ihrem Arbeitsfeld qualifizieren. Möglich ist dies im Studiengang „Management betrieblicher Systeme“ mit den Studienrichtungen Betriebswirtschaft und Wirtschaftsingenieurwesen. Für Mitarbeitenden, die schon ein Erststudium absolviert haben und unverzichtbar sind, besteht die Möglichkeit eines dualen Masterstudiums in den Bereichen „Führung und Organisation“ sowie „Technologieanalyse, -engineering und -management“. Diese beiden Studiengänge eignen sich laut Arens-Fischer auch zur Erweiterung des Trainee-Angebotes und somit zur Gewinnung von Hochschulabsolventinnen und -absolventen.

### Trainee-Programm und duales Studium kombinieren

„Unternehmen müssen sich heutzutage fragen, ob das klassische Trainee-Programm noch ausreicht, um qualifiziertes Personal davon zu überzeugen, in den Betrieb einzusteigen. Viele Absolventinnen und Absolventen streben nach ihrem Bachelorabschluss einen Masterabschluss an und bleiben dem Arbeitsmarkt weitere Jahre fern, wenn sie keine Möglichkeit sehen, Arbeit und Hochschulstudium optimal miteinander zu verbinden“, erläutert Arens-Fischer. Sehr viele Unternehmen nutzen Traineeships als Einstiegs-Programme und die Konkurrenz um qualifizierte Mitarbeitende ist dementsprechend hoch. „Mit dem Angebot eines dualen Masterstudiums im Rahmen des Trainee-Programms stechen Unternehmen aus der breiten Masse heraus“, weiß Arens-Fischer. „Die Programme profitieren von der Integration eines dualen Masterstudiums, da dieses die systematische Reflexion der betrieblichen Erfahrung während des Traineeships fördert. Davon profitiert auch der Betrieb maßgeblich“, schließt Arens-Fischer ab.

/// [www.ids.hs-osnabrueck.de](http://www.ids.hs-osnabrueck.de)

## ESTIMA PERSONALMANAGEMENT GMBH

# Mit konsequenter Wertschätzung die richtigen Mitarbeiter akquirieren

Estima Personalmanagement setzt auf nachhaltige Kundenzufriedenheit

In vielen Branchen wird der Fachkräftemangel zu einem immer größeren Problem – wie zum Beispiel im Maschinenbau. Innovative Methoden der Rekrutierung sind ebenso gefragt wie ein Umdenken, was die Bedürfnisse von Bewerbern betrifft.

Die Quander Metall- u. Lasertechnik GmbH aus Versmold setzt bei der Akquise im Rahmen der Arbeitnehmerüberlassung und Direktvermittlung daher seit Februar 2018 auf die Unterstützung durch die Estima Personalmanagement GmbH, die im Raum Münsterland, Osnabrücker Land und Emsland bisher sechs Niederlassungen unterhält. Insbesondere Konstrukteure, Techniker, Ingenieure sowie gewerbliche Fachkräfte konnten hier mit langfristiger Perspektive vermittelt werden. Der Schlüssel zum Erfolg: Wertschätzung!

Bei der Suche nach qualifizierten Bewerbern gehen die Personalberater mit Multi-Channel-Postings auf zahlreichen Plattformen sowie einer intensiven Vorauswahl aktiv in Vorleistung. „Wir fragen die Kandidaten nicht nur nach ihren Qualifikationen, sondern wollen wissen, wohin sie sich weiterentwickeln möchten. Den Menschen hierbei sehr gut zuzuhören, ist eine ganz wichtige Maxime. So können wir gut einschätzen, ob Unternehmen und Bewerber wirklich zusammenpassen“, sagt Ilka Bergrath.



Fotos: Simone Reulkauf, Foto44

Ilka Bergrath und Karsten Benen (Mitte) von Estima Personalmanagement gehen mit Torsten Habighorst das Anforderungsprofil für weitere noch zu besetzende Stellen in der Quander Metall- u. Lasertechnik GmbH durch.

Die Leiterin für Personalvermittlungen, die bei Estima hauptsächlich von Bissendorf bei Osnabrück aus Unternehmen und Mitarbeiter zusammenführt, betont die wertschätzende Betreuung als einen wesentlichen Faktor, eine hohe Kundenzufriedenheit zu erzielen – und zwar beim Arbeitgeber und Arbeitnehmer gleichermaßen.

### **Individuelle Auswahl und eingehende Beratung für jedes Stellenprofil**

Karsten Benen, der Geschäftsführer von Estima, meint: „Dass wir das spa-

nische Wort für Wertschätzung, Estima, in unserem Firmennamen tragen, ist keine leere Werbeformel, sondern verdeutlicht unsere Priorität: Wertschätzung bringen wir sowohl unseren Kunden – den Arbeitgebern – als auch den Bewerbern und Mitarbeitern gegenüber zum Ausdruck. Die hohe Zufriedenheit der Gesprächspartner spiegelt sich in der Tatsache wider, dass wir sehr häufig weiterempfohlen werden.“

Auch für die Quander Metall- u. Lasertechnik GmbH geht das Konzept auf.



Torsten Habighorst, der in dem inhabergeführten Handwerksbetrieb u. a. das Controlling und Personalmanagement verantwortet, resümiert: „Man muss in der Rekrutierung von Fach- und Führungskräften mit der Zeit gehen. Mit Estima haben wir einen Partner an der Seite, der uns beratend und unterstützend zur Seite steht und somit eine individuelle Vorauswahl für verschiedene Positionen trifft. Wir verlassen uns auf das Expertenwissen und nutzen gern die Möglichkeit, durch eine vertrauensvolle Zusammenarbeit unseren festen Mitarbeiterstamm zu stärken.“

/// [www.estima.de](http://www.estima.de)



Karsten Benen (2. v.l.) und Ilka Bergrath erhalten alle Informationen über die Tätigkeiten aus erster Hand von Torsten Habighorst (l.) und Stefan Mischke (3. v.l.) im Vermolder Handwerksbetrieb Quander.

# Oskabrück

Freie Stellen lieber richtig besetzen.

Mit **XING E-Recruiting** finden mittelständische Unternehmen schneller die richtigen Mitarbeiter.

[xing.com/osnabrueck](http://xing.com/osnabrueck)

**XING**<sup>®</sup>  
E-Recruiting



Fotos: A2 Forum Management GmbH

# A2 FORUM MANAGEMENT GMBH

## A2 Forum für Kongress- und Tagungssegment gerüstet

Die Nachfrage steigt – die Anforderungen steigen mit

**D**ie drei Hauptthemen „Messe, Kongress und Event“ für die das A2 Forum bekannt ist, fließen mittlerweile ineinander. Fast jede Messe wird von einem Kongress oder einer Tagung begleitet. Zusätzliche Workshops ergänzen die Themen.

Seminare, Tagungen und Kongresse stellen die wichtigste Veranstaltungsart dar, wobei auch der Anteil von Business-Veranstaltungen mit begleitender Ausstellung gestiegen ist. In deutschen Veranstaltungs-Zentren wird jede fünfte Veranstaltung von

einer solchen Ausstellung begleitet. Hybride Events, bei denen reale Veranstaltungen zeitgleich mit virtuellen Komponenten (z. B. Web-Übertragung) kombiniert werden, so wie auch alternative Tagungsformate nehmen zu, und die Kongress-Teilnehmer sind permanent in Bewegung.

„Wie oft wir unsere Ausstattung bereits modernisiert und erneuert haben, kann ich gar nicht mehr sagen. Es ist ein nie endender Prozess“, sagt Jörg W. Begemann, Geschäftsführer des Messe- und Kongresszentrums A2

Forum, in Rheda-Wiedenbrück. Und so wurde auch bei der gerade abgeschlossenen erneuten Modernisierung darauf geachtet, die neuesten Anforderungen der Gäste zu erfüllen.

### Neue Audio- und Videotechnik für den Festsaal

Der für bis zu 1.100 Personen ausgelegte Festsaal wurde mit einem Soundsystem von NEXO ausgestattet. Vier 1.200 Watt starke Multifunktions-Lautsprecher, gepaart mit zwei separaten Bassboxen zum Abrunden des Klangbildes, wurden ver-

### <Huerkamp ManagementSysteme>

Beratung von **A wie Arbeitssicherheit bis Z wie Zertifizierung**. Sie suchen Partner bei Fragen zu:

- Qualitätsmanagement (ISO 9001, ISO 22000, IFS, ISO 3834, EN 1090 & weitere)
- SCC, ISO 45001, MAAS-BGW
- Arbeitssicherheit & Externe FASI
- Umweltmanagement (ISO 14001)
- Internen und externen Audits

Dann lernen Sie uns kennen. Wir erarbeiten individuelle Konzepte für Unternehmer.

Immer nach unserem Motto: **Probleme sind zum Lösen da!**

Mukenweg 3 – 49744 Osterbrock – Telefon: 05907/9405705 – Fax: 05907/940962 [www.huerkamp-management.de](http://www.huerkamp-management.de)

baut. Die Steuerung der Technik, für Filme, Mikrofonie und Entertainment erfolgt über ein voll digitales Mischpult. Voreinstellungen aus Veranstaltungsproben können abgespeichert, und punktgenau wieder eingesetzt werden. Die Videotechnik wurde auf Full-HD umgestellt, und sowohl ein leistungsstarker Beamer, als auch eine HD-Leinwand wurden installiert.

### Ausbau der Lan- und WLAN-Kapazitäten

Das gesamte A2 Forum ist mittlerweile mit Glasfaser verkabelt. Verschiedene Schaltschränke und Zugangsmöglichkeiten im Haus, gewähren eine High-Speed-Verbindung beim Einsatz eines eigenen Netzwerkes, und eine Glasfaserverbindung ins externe Netz sorgt für komfortable Lan- und WLAN-Verbindungen, die bis zu 1.000 Personen gleichzeitig, und störungsfrei bedienen können.



### Potenzial für die Zukunft

Rund 405 Millionen Teilnehmer – ein Zuwachs von 2,8 Prozent im Vergleich zum Vorjahr – nehmen an 2,97 Millionen Tagungen, Kongressen und Events in Deutschland teil, und NRW ist, nach Bayern, die bevorzugte Tagungsregion im gesamten Bundesgebiet. Ein Viertel der Veranstalter führt hybride Veranstaltungen durch. Sie geben an,

dass rund jede vierte Veranstaltung hybride Elemente enthält. Hier ergibt sich für das A2 Forum die Chance, sich künftig als Veranstaltungsort, kreativen und innovativen Formaten als besonders geeignet zu präsentieren. Architekturbüro Niehenke aus Hagen a. T. W. abverlangte.

/// [www.a2-forum.de](http://www.a2-forum.de)



## EIN TAGUNGSZENTRUM DAS MEHR KANN – EINE IDEE VON HAGEDORN

Produktschulung, Workshop oder Konferenz? Ganz groß oder im kleinen Kreis? Nur ein Vormittag oder gleich mehrere Tage? Was Sie auch vorhaben: Wir haben die passende Lösung, bieten ein flexibles Raumkonzept, sympathischen Service und modernste Medientechnik.

Das Hagedorn Event-Team unterstützt Sie bei allen Fragen rund um Planung und Organisation.

Wir freuen uns auf ein Gespräch mit Ihnen:

**+49 5241 500 51 210** oder  
**[info@hagedorn-akademie.de](mailto:info@hagedorn-akademie.de)**

[www.hagedorn-akademie.de/tagungszentrum](http://www.hagedorn-akademie.de/tagungszentrum)

## KULTUR RÄUME GÜTERSLOH

# Perfekte Planung – entspanntes Fest

Die Kultur Räume Gütersloh kennen die Formel für eine gelungene Betriebsfeier.

**O**b ein großes Firmenevent oder ein gemütliches Beisammensein – jedes Betriebsfest ist so individuell wie die, die es feiern. Eins haben aber alle gemein: Ein gelungenes Event steht und fällt mit seiner vorherigen Planung. Stefan Hübner und Ricarda Kathöfer, Leiter und stellvertretende Leiterin der Veranstaltungsabteilung bei den Kultur Räumen Gütersloh, wissen, was bei der perfekten Betriebsfeier auf keinen Fall fehlen darf.

**Ob Skylobby, Kleiner oder Großer Saal – die Kultur Räume verfügen über ein vielfältiges Raumangebot. Für welche Betriebsfeiern sind sie genau die richtige Location?**

**Kathöfer:** Betriebsfeiern beginnen bei uns ab einer Personenzahl von etwa 80 bis hin zu 2.500 Personen. Sind bei kleineren Veranstaltungen eher die Skylobby oder die Studiobühne geeignet, finden größere Betriebsfeste auf der Theaterbühne, im Kleinen oder im Großen Saal statt.

**Hübner:** Das Besondere bei uns ist auch die räumliche Nähe von Stadthalle und Theater. Dadurch können wir die Räume in beiden Häusern kombinieren und haben so für ein großes, ostwestfälisches Unternehmen schon eine Feier für etwa 3.000 Personen ausgerichtet.

**Steht die Location, müssen noch viele weitere Dinge organisiert werden. Was gehört zur Planung der perfekten Betriebsfeier dazu?**

**Hübner:** Die Gastronomie ist immer ein entscheidender Punkt. Mit Gastico in der Stadthalle und Gourmet Service im Theater haben wir für die Bewirtung der Feiern zwei professionelle Caterer, die individuell auf die Wünsche der Kunden eingehen.

**Kathöfer:** Und da ist wirklich vieles möglich. Vom Hummer bis zur Currywurst können unsere Caterer fast alle Wünsche realisieren. So wurde zum Beispiel ein Buffet auch einmal ganz extravagant in kleinen Büdchen wie auf dem Weihnachtsmarkt serviert.

**Hübner:** Neben dem Essen und der Location dürfen aber natürlich auch die Dekoration, die Musik und etwaige Programmpunkte nicht vergessen werden.

**Eine große Herausforderung – wie unterstützt die Veranstaltungsabteilung der Kultur Räume Gütersloh ihre Kunden bei der Vorbereitung und während der Betriebsfeier?**

**Hübner:** Meistens weiß der Kunde schon relativ genau, was er will. Wir unterstützen und beraten ihn dann in der Planung

und klären, was machbar ist. Durch unser großes Netzwerk können wir unseren Kunden auch die passenden Kontakte zu Dekoratoren, DJs oder Entertainern vermitteln, die eine Betriebsfeier nochmal zu einem besonderen Highlight machen.



Stehen mit Rat und Tat zur Seite: Stefan Hübner und Ricarda Kathöfer

**Was sich nicht planen lässt, ist eine gute Stimmung. Wie sorgt man dafür, dass auf der Betriebsfeier trotzdem keine Langeweile aufkommt?**

**Hübner:** Da ist jeder Kunde sehr individuell. Auf der einen Betriebsfeier stehen nette Gespräche und das Beisammensein im Fokus, bei der nächsten sorgt ein volles Programm für gute Stimmung. Beliebt ist auch die Abendgestaltung durch die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter selbst, zum Beispiel durch Aufführungen oder Beiträge. Aber auch externe Entertainer wie Zauberer, Comedians oder ein Varieté-Theater sind schon auf so manchen Betriebsfeiern bei uns aufgetreten.

**Die Kultur Räume Gütersloh haben schon viele Betriebsfeiern in Ihrem Haus ausrichten können. An welche erinnern Sie sich noch gerne zurück?**

**Hübner:** Ein besonderes Highlight für mich war die Betriebsfeier, die sich mit ihren 3.000 Gästen über die ganzen Kultur Räume erstreckte. Jeder Raum hatte ein unterschiedliches Motto, es gab eine ausgefallene Deko und wirklich viel zu sehen – das war schon eine große Nummer.

**Kathöfer:** Mir ist eine Feier zum Thema „Hollywood“ noch gut in Erinnerung. Mit menschengroßen Pappaufstellern von Angelina Jolie und Co. war alles mit viel Liebe zum Detail sehr schön gemacht.

/// [www.kultur-raeume-gt.de](http://www.kultur-raeume-gt.de)

## BEREGNUNGSANLAGEN

### Aqua-Technik Berechnungsanlagen GmbH & Co. KG

☒ Ulmenstr. 14 48485 Neuenkirchen  
 ☎ +49 5973 93427-0 ☎ +49 5973 93427-22  
 ✉ info@aquatechnik.com  
 🌐 www.aquatechnik.com

## DRUCKEREI

### PressMedien Verlag | Druckerei | Agentur



### Press Medien GmbH & Co. KG

☒ Richthofenstr. 96 32756 Detmold  
 ☎ +49 5231 98100-0 ☎ +49 5231 98100-33  
 ✉ info@press-medien.de  
 🌐 www.press-medien.de

## ENERGIEMANAGEMENT

### TERNION Management Systeme

☒ Zur Laake 2 49809 Lingen  
 ☎ +49 591 96390-0 ☎ +49 591 96390-22  
 ✉ mail@ternion.de  
 🌐 www.ternion.de

## ENTSORGUNG

### Meyer Entsorgung Verwaltung

☒ Hannoversche Str. 80 49084 Osnabrück  
 ☎ +49 541 58488-0 ☎ +49 541 58488-35  
 ✉ verwaltung@meyer-entsorgung.de  
 🌐 www.meyer-entsorgung.de

## EVENT- UND KONGRESSLOCATIONS



### Kultur Räume Gütersloh -Stadthalle und Theater-

☒ Friedrichstr. 10 33330 Gütersloh  
 ☎ +49 5241 864-244 ☎ +49 5241 864-220  
 ✉ info@kulturraeume-gt.de  
 🌐 www.kultur-raeume-gt.de

## FÖRDERTECHNIK



... und die Produktion rollt.

### HaRo Anlagen- und Fördertechnik GmbH

☒ Industriestraße 30 59602 Rütten  
 ☎ +49 2952 817-0 ☎ +49 2952 817-30  
 ✉ info@haro-gruppe.de  
 🌐 www.haro-gruppe.de

## GEBÄUDESERVICE

### RDG Gebäudeservice GmbH

☒ Sulinger Str. 97/99 27751 Delmenhorst  
 ☎ +49 4221 6001-0 ☎ +49 4221 61660  
 ✉ info@rdg-rational.de  
 🌐 www.rdg-rational.de

## GENERALUNTERNEHMER

### Goldbeck Nord GmbH Niederlassung Münster

☒ Martin-Luther-King Weg 5 48155 Münster  
 ☎ +49 251 26553-0 ☎ +49 251 26553-13  
 🌐 www.goldbeck.de

## GEWERBEGEBIETE

### Stadt Lingen (Ems) Wirtschaftsförderung

☒ Elisabethstr. 14-16 49808 Lingen  
 ☎ +49 591 9144-0 ☎ +49 591 9144-131  
 ✉ wirtschaftsfoerderung@lingen.de  
 🌐 www.lingen.de

## HALLENBAU

### BSH Bentheimer Stahl- und Hallenbau GmbH & Co. KG

☒ Industriestr. 1 48455 Bad Bentheim  
 ☎ +49 5922 9046-0 ☎ +49 5922 4800  
 ✉ info@bsh-stahl.de  
 🌐 www.bsh-stahl.de

### Stahlhallen Janneck GmbH

☒ Zum Gewerbegebiet 23 49696 Molbergen  
 ☎ +49 4475 92930-0 ☎ +49 4475 92930-99  
 ✉ info@stahlhallen-janneck.de  
 🌐 www.stahlhallen-janneck.de



**BLOMS**  
 STAHLBAU + LAGERTECHNIK

### Metallbau Bloms GmbH & Co.KG

☒ Am Zirkel 35 49757 Werlte  
 ☎ +49 5951 46197-0 ☎ +49 5951 46197-29  
 ✉ stahl@mb-bloms.de  
 🌐 www.mb-bloms.de

## INDUSTRIEBAU

### Meisterstück-HAUS Verkaufs - GmbH

☒ Otto-Körting-Str. 3 31789 Hameln  
 ☎ +49 5151 9538-0 ☎ +49 5151 3951  
 ✉ info@meisterstueck.de  
 🌐 www.meisterstueck.de

### HMS Industriebau GmbH

☒ Wülferheide 10 32107 Bad Salzfluren  
 ☎ +49 5222 94499-0 ☎ +49 5222 94499-22  
 ✉ info@hms-industriebau.de  
 🌐 www.hms-industriebau.de

## /// FIRMENKONTAKTE

### Depenbrock Bau GmbH & Co. KG

☒ Blumenhorst 6 32351 Stemwede  
☎ +49 5474 68-0 ☎ +49 5474 68-175  
✉ info@depenbrock.de  
🌐 www.depenbrock.de

### Maaß Industriebau GmbH

☒ Richthofenstr. 107 32756 Detmold  
☎ +49 5231 91025-0 ☎ +49 5231 91025-20  
✉ info@maass-industriebau.de  
🌐 www.maass-industriebau.de

### Bührer + Wehling Projekt GmbH

☒ Im Erlengrund 14 46149 Oberhausen  
☎ +49 208 45674-0 ☎ +49 208 45674-20  
✉ projekt@buehrer-wehling.de  
🌐 www.buehrer-wehling.de

### RRR Stahlbau GmbH

☒ Im Seelenkamp 15 32791 Lage  
☎ +49 5232 97989-0 ☎ +49 5232 97989-70  
✉ info@rrr-bau.de  
🌐 www.rrr-bau.de

## INFRASTRUKTURDIENSTLEISTUNGEN



## Westfalen Weser Energie

### Westfalen Weser Energie GmbH & Co. KG

☒ Tegelweg 25 33102 Paderborn  
☎ +49 5251-2020-303 ☎ +49 5251-5034367  
✉ info@ww-energie.com  
🌐 www.ww-energie.com

## MANAGEMENTSYSTEME

### Huerkamp Managementsysteme

☒ Mukenweg 1a 49744 Geeste  
☎ +49 5907 940-5705 ☎ +49 5907 940-962  
✉ huerkamp@huerkamp-management.de  
🌐 www.huerkamp-management.de

## MESSEN & KONGRESSE



### A2 Forum Management GmbH

☒ Gütersloher Str. 100 33378 Rheda-Wiedenbrück  
☎ +49 5242 969 -0 ☎ +49 5242 969-102  
✉ info@a2-forum.de  
🌐 www.a2-forum.de

## PERSONALGEWINNUNG

## XING E-Recruiting

### XING E-Recruiting

☎ +49 40 419131-5503  
🌐 xing.com/osnabrück

## PERSONALMANAGEMENT

### Estima Personalmanagement GmbH

☒ Zum Eistruper Feld 9 49143 Bissendorf  
☎ +49 5402 609940-0 ☎ +49 5402 609940-9  
✉ bissendorf@estima.de  
🌐 www.estima.de

## PLANUNGSBÜRO

### Ingenieurbüro Schlattner GBR

#### Johann und Cornelius Schlattner

☒ Weißenburger Str. 9 49076 Osnabrück  
☎ +49 541 94166-0 ☎ +49 541 94166-18  
✉ info@schlattner.de  
🌐 www.schlattner.de

## QUALITÄTSSICHERUNG

### BOBE Industrie-Elektronik

☒ Sylbacher Str. 3 32791 Lage  
☎ +49 5232 95108-0 ☎ +49 5232 64494  
✉ info@bobe-i-e.de  
🌐 www.bobe-i-e.de

## RECYCLING

### Drekopf Recyclingzentrum Bünde GmbH

☒ Engerstr. 259 32257 Bünde  
☎ +49 5223 1771-0 ☎ +49 5223 1771 -21  
✉ info@drekopf.de  
🌐 www.drekopf.de

### Stücke Rohstoff-Recycling GmbH

☒ Buschortstr. 52-54 32107 Bad Salzufen  
☎ +49 5221 703-47 ☎ +49 5221 7599-68  
✉ info@stuecke-gmbh.de  
🌐 www.stuecke-gmbh.de

## SPEDITION

### Wehrmann Transport GmbH

☒ Nordstr. 25 49328 Melle-Bruchmühlen  
☎ +49 5226 9848-0 ☎ +49 5226 9848-98  
✉ info@wehrmann-transport.de  
🌐 www.wehrmann-transport.de

## STAHLBAU

### Husen Stahlbau GmbH & Co. KG

☒ Am Hafen 2 26903 Surwold  
☎ +49 4965 9188-0 ☎ +49 4965 9188-21  
✉ info@husen.com  
🌐 www.husen.com

## STEINSYSTEME

### Gustav Siekmann GmbH & Co. KG

☒ Wörheider Weg 33739 Bielefeld  
 ☎ +49 5206 9154-0 ☎ +49 5206 9154-20  
 ✉ info@siekmann-steinsysteme.de  
 🌐 www.siekmann-steinsysteme.de

## STERNSIEBE

### Backers Maschinenbau GmbH

☒ Auf dem Bült 42 49767 Twist  
 ☎ +49 5936 9367-0 ☎ +49 5936 9367-0  
 ✉ info@backers.de  
 🌐 www.backers.de

## STRANDKÖRBE & GARTENMÖBEL

### >> DIE SCHATZTRUHE << Heim & Garten Die Schatztruhe ist ein Unternehmen der Müsing GmbH & Co.KG mit Sitz in Bielefeld

☒ Detmolder Str. 627 33699 Bielefeld  
 ☎ +49 521 92606-0 ☎ +49 521 92606-36  
 ✉ info@sonnenpartner.de  
 🌐 www.sonnenpartner.de

## TECHNISCHE ÜBERSETZUNGEN



### JABRO GmbH & Co. KG

☒ Johann-Kuhlo-Str. 10 33330 Gütersloh  
 ☎ +49 5241 9020-0 ☎ +49 5241 9020-41  
 ✉ post@jabro.de  
 🌐 www.jabro.de

## TGA-FACHPLANUNG

### Greve Ingenieure GmbH

☒ Weiße Breite 3 49084 Osnabrück  
 ☎ +49 541 66907-0 ☎ +49 541 66907-11  
 ✉ info@greve-ing.de  
 🌐 www.greve-ing.de

## UMWELTECHNIK

### Strautmann Umwelttechnik GmbH

☒ Auf dem Haarkamp 22 49219 Glandorf  
 ☎ +49 5426 80777-0 ☎ +49 5426 80777-20  
 ✉ info@strautmann-umwelt.de  
 🌐 www.strautmann-umwelt.de

## VIDEOPRODUKTIONEN

### Press Medien

Verlag | Druckerei | Agentur



### Press Medien GmbH & Co. KG

☒ Richthofenstr. 96 32756 Detmold  
 ☎ +49 5231 98100-0 ☎ +49 5231 98100-33  
 ✉ info@press-medien.de  
 🌐 www.press-medien.de

## WEITERBILDUNG

### Hochschule Osnabrück – Campus Lingen Fakultät Management, Kultur und Technik Institut für Duale Studiengänge

☒ Kaiserstr. 10b 49809 Lingen  
 ☎ +49 591 800987-0 ☎ +49 591 800987-97  
 ✉ j.biedendieck@hs-osnabrueck.de  
 🌐 www.ids.hs-osnabrueck.de

## WERBEAGENTUREN



### WAN Gesellschaft für Werbung mbH

☒ Büssingstr. 52-54 32257 Bünde  
 ☎ +49 5223 68686-0 ☎ +49 5223 68686-10  
 ✉ info@wan-online.de  
 🌐 www.wan-online.de



  
**PHOSPHOR**  
FOR FUTURE



Westfalen Weser  
**Energie**

### ZUKUNFT GESTALTEN – PHOSPHOR FOR FUTURE

Die Frage nach der Klärschlamm-ent-sorgung aus der Abwasserauf-be-reitung bereitet Kommunen mehr und mehr Sorgen. Westfalen Weser Energie hat eine innovative Antwort gefunden. Wir wollen in einer ther-mischen Verwertungsanlage Klär-schlämme für die Kommunen ent-sorgen. Besonderer Clou des Pro-jekts: Die sofortige Rückgewinnung von Phosphor aus der Klärschlamm-Asche. So werden der lebenswichti-ge Nährstoff und weitere Produkte gewonnen sowie Mikroplastik ent-sorgt. Damit bieten wir den Kom-munen in der Region Westfalen/ Weser eine attraktive Lösung.

Gemeinsam Energie bewegen.



## Für einen guten Start ins Leben

Bitte helfen Sie frühgeborenen und kranken Kindern mit Ihrer Spende für den Neubau des Kinderzentrums Bethel.

**Spendenkonto (IBAN): DE48 4805 0161 0000 0040 77**

**Stichwort: KINDGESUND, [www.kinder-bethel.de](http://www.kinder-bethel.de)**